

□ Die Schmerzintensität wurde mit 7/10 (NRS) bewertet.

□ Kontrazeptivum

□ Ihr **ist** nicht der Name ihrer Freundin **eingefallen**.

Oder Sie hat **sich an** den Namen ihrer Freundin nicht **erinnert**.

□ **Polytrauma** : Der Patient **sei** mit dem Fahrrad auf dem Weg von der Bäckerei nach Hause **gewesen** und dabei auf den Kopf und die rechte Seite **gestürzt**.

Dabei **habe** er **sich multiple Verletzungen** zugezogen - am Kopf, am Bauch re., an der Schulter und am Arm re.

□ Der medizinische Fachbegriff für **Gehirnerschütterung** lautet **Commotio cerebri**. SHT ist eher die Ursache davon.

□ Als **Schädel-Hirn-Trauma** bezeichnet man Verletzungen des Schädelknochens, die **mit** einer Funktionsstörung des Gehirnes **einhergehen**.

□ **Antriebslosigkeit** ist ein Mangel an innerer Motivation oder Energie. Leidest du unter Antriebslosigkeit, fällt es dir schwer mit etwas zu Beginnen.

□ **Apathie** beschreibt einen Zustand der vorübergehenden oder andauernden Teilnahmslosigkeit bzw. Gleichgültigkeit gegenüber Ereignissen, Personen und Umwelt, aber auch der Leidenschaftslosigkeit.

Die Begriffe sind schon etwas unterschiedlich△

□ Dem Patienten zufolge würden die Schmerzen in den lateralen Bereich des US _____ bis zur kleinen Zehe austrahlen.

□ □ **Z.n.** □

□ benutzt man, wenn man **ein abgeschlossenes Ereignis** (Erkrankung, Operation)

in der Vorgeschichte des Patienten angibt.

Zum Beispiel:

Z.n. Appendektomie 2015

Z.n. Abort 2005

Z.n. Cholezystektomie 2019

die Mutter leidet an Krebs (*im Moment immer noch*) deswegen kannst du da nicht "Z.n." benutzen. Ich empfehle da lieber:

In der Familienanamnese fand sich Mammakarzinom bei der Mutter (chemotherapeutisch behandelt) sowie XXX beim Vater.

□ Der Patient berichtete über gelbliche, schleimige Hämatochezie, 15 Mal am Tag bzw. 3-4 Mal in der Nacht.

□ △ **Ein Tipp**

Macht den ersten Satz nicht zu lange! wer-was-seit wann-wie-wo = das sind schon ziemlich viele Informationen in einem Satz. Über Ausstrahlung, Schmerzintensität etc. **kann** man lieber in einem separaten Satz **berichten!**

□ Herr Winkler ist ein 40-jähriger Patient, der sich bei uns wegen seit heute Morgen um 6 Uhr bestehender, kolikartiger **Flankenschmerzen rechts betont** vorstellte.

□ Die Schmerzen würden in die Blase ausstrahlen.

□ Darüber hinaus erwähnte Frau Müller, dass **sie** vor 3 Tagen 130/70 mmHg und heute Morgen der RR 200/90 mmHg **gemessen habe**.

□ Leider falsch. Man leidet nicht an Fieber. Man leidet an Erkrankungen!!
Einfacher - In der vegetativen Anamnese zeigte sich Fieber 39°C.

"Dem Patienten zufolge würden die Schmerzen **bei Hochlagerung** gelindert."□

"Die Schmerzen **würden** postprandial **auftreten**."□

Natürlich darfst du es, ABER nicht den ganzen Namen und jeden Buchstaben, sondern nur da, wo es tatsächlich problematisch ist.

Wenn der Patient beispielsweise sagt : „ *ich heiße Schmidt*“, kannst du fragen - **mit Doppel T oder mit D T am Ende?**

Wenn du in diesem Fall sagst - S wie Samuel, M wie Martha etc., ergibt es nicht viel Sinn.

Hauptsache ist jedoch, den Namen richtig zu schreiben .△

□ **Fieber + Nachtschweiß + Schüttelfrost gehören zur vegetative** Anamnese und sollten fast bei allen Fällen bei der FSP befragt werden.

□ Schweißausbrüche sind schon was Anderes!△

□ Es gibt **bei der FSP** aber auch Fälle, wo die Fragen danach eher irrelevant sind. Wenn sich ein Patient mit einer Fraktur vorstellt, die er sich vor einer Stunde zugezogen hat, fragt man ihn natürlich nicht nach Fieber, Schüttelfrost oder Nachtschweiß.

□ Das Anamnesegespräch **muss** flexibel **geführt werden!!**

□ **Begrüßung am Anfang des Anamnesegesprächs**

Vermeide bitte folgende Floskeln, die im klinischen Alltag nicht gebraucht werden. Sie sind sinnlos, überflüssig und werden LEIDER durch Simulationen mit anderen ausländischen Ärzten verbreitet. Manche davon haben es sogar in Bücher für ausländische Mediziner geschafft.□□♂

□Hallo□ Hallo, guten Tag□ Schönen guten Tag□ (für die Situation unpassend)

□Ich bin auf dieser Station als Assistenzarzt tätig□ (wird im klinischen Alltag nicht benutzt)

□Ich bin der diensthabende Arzt auf der Station□ (Sagt man auch nicht! Du sprichst mit dem Patienten, d.h., dass du in der Arbeit bist = im Dienst. Warum solltest du dem Patienten sagen „ich arbeite gerade“. Das ist doch Unsinn☺)

□Ich bin der zuständige Arzt□ (warum sollte man das betonen??? Falsch.)

□Ich bin Frau/Herr XX□ (ist auch falsch)

□Ich bin Dr. XX□ (Man bezeichnet sich selbst nicht als Doktor. Das sagen nur Patienten zu dir. Du müsstest einen Dokortitel haben „Dr. med.“, aber trotzdem benutzt man den Titel auch in diesem Fall nicht.)

□ **Guten Tag, Maier ist mein Name und ich bin hier Arzt. Was führt Sie zu uns? /Wie heißen Sie? usw...**

□ Vater: Autounfall mit tödlichem Ausgang => Besser klingt -

□ △Als **Familienanamnese** bezeichnet man eine Anamnese, die Angaben über Erkrankungen macht, die bei Verwandten des Patienten aufgetreten sind.

□Frau Müller ist eine 31-jährige Patientin, die sich wegen seit gestern Abend bestehender, kolikartiger Schmerzen im Oberbauch ohne Ausstrahlung bei uns vorstellte. oder;

□ Frau Müller stellte sich wegen seit gestern Abend bestehender, kolikartiger Oberbauchschmerzen mit Ausstrahlung in die rechte Schulter bei uns vor.

□Das würde man leider nicht sagen.□

Besser einfach **"2-malige Emesis"**. Wenn es da nur **Nahrungsreste** gab, muss man das nicht extra erwähnen. Wenn sie blutig oder gallig wäre, dann schon.

□ **Ich habe einen schlimmer Kater** => Das heißt ;

Ich habe gestern **mit Alkohol übertreiben** und **fühle** mich schlecht.

□Der Patient **habe sich** eine **R!!** Appendektomie vor 5 Jahren **unterzogen**.

□**Bei der Pat.** sei **eine Appendektomie durchgeführt** worden. Oder Die Pat. **sei 2015 appendektomiert worden**.

□Buchhalter (muhasebeci), verheiratet, 2 gesunde Söhne.

□ Die Familienanamnese **zeigte** MI **beim Vater** sowie aHT und Katarakt **bei der** Mutter.

□ Ganz einfach und dann muss man sich mit dem Konjunktiv I gar nicht beschäftigen.☺

□Sie fügte auch hinzu, dass sie gelegentliche, belastungsabhängige **Lumbalgie** seit 3 Monaten **habe**.

□"Dem Patienten zufolge **seien** die Schmerzen nach einer Gehstrecke von circa 150 m **entstanden** und **im Laufe der Zeit** schlimmer geworden."

□ **Warum ist der Satz falsch?** →Vermuten wir, dass der Patient wegen Schmerzen kommt, die immer wieder auftreten **(höchstwahrscheinlich Claudicatio intermittens)** - deswegen ist da die Vergangenheitsform von Konjunktiv I falsch.

□ Wenn es sich **bei der FSP** um einen Notfall handelt, **sollte man** dies immer kommunizieren. Bei Unfällen mit **multiplen Verletzungen** ist es ja selbstverständlich, des Weiteren bei **ACS, Hypoglykämie, GI-Blutung, akuter Appendizitis** oder **Cholezystitis** etc.

□△Notfälle△ □□

Wenn es sich bei der FSP um einen Notfall handelt, **lohnt es sich**, dem Patienten zu sagen, dass man das Aufnahmegespräch kurz **abbrechen muss**, um z.B. **eine FAST-Sonographie durchzuführen und Vitalparameter zu überprüfen.**😊

Sollte es sich um **eine schwangere Frau** handeln, kann man noch ergänzen, dass man zur Sicherheit **ein gynäkologisches Konsil** veranlassen will.

Natürlich sollte man die Patientin in diesem Fall auch beruhigen!!

Wenn man so etwas während der FSP macht, **geht** danach das Gespräch mit dem Patienten natürlich **weiter**.

Man kann diese Situation mit **"Gut, jetzt können wir unser Gespräch fortsetzen."** abschließen.

□ Machen Sie sich deswegen keine Sorgen.
(Wenn Sie Angst haben, können wir Ihnen **ein Beruhigungsmittel** geben.)

□ Haben Sie Tomaten auf den Augen? Sehen Sie das nicht?

□ Ich empfehle bei der Patientenvorstellung keinen Konjunktiv I zu benutzen.
Es sei denn, dass es sich um einen Unfall handelt und man über den Unfallhergang berichtet - da muss man immer Konjunktiv I benutzen. Sonst würde ich Konjunktiv I bei der Patientenvorstellung grundsätzlich nicht benutzen. = GILT FÜR ALLE BUNDESLÄNDER😊

Beim 2. Teil der FSP (Dokumentation) **sollte man** Konjunktiv I benutzen. Auch wenn man Konjunktiv I bei der Patientenvorstellung VERNÜNFTIG!! benutzt, ist es kein Problem, ABER der Konjunktiv I ist in manchen Sätzen FALSCH!!!□□

Zum Beispiel:

- Die vegetative Anamnese **sei** unauffällig.
- Der Patient sei 1,80 m groß.

Diese Grammatik muss man beherrschen/benutzen können (gehört zum C1 Niveau) und hauptsächlich verstehen, WARUM es sie überhaupt gibt. Sonst merkt die Prüfungskommission schnell, dass man sie nicht versteht und nicht verwenden kann.

□ Wenn man die Kleidung falsch wäscht, dann kann sie größer oder kleiner werden. Die richtige Frage wäre hier -

Ist Ihre Hose in der letzten Zeit zu eng oder zu weit?

□Vorsicht bei Grammatik:

Haben Sie das Gefühl, als ob... + Konjunktiv II.

→ **Haben Sie das Gefühl, als ob Sie XXX hätten?**

□Eine Ulcuswunde ist in der Regel feucht und nässend. Frag am besten -

Ist das Geschwür nässend und feucht? □ oder ganz allgemein - **Wie**

ist das Geschwür? □ Am häufigsten sagt man einfach "**spritzen**". Zum

Beispiel - **Wie oft spritzen Sie Insulin?** □ Das Nomen Spritze kann man mit Verben wie - *eine Spritze aufziehen, eine Spritze bekommen, jemandem eine Spritze geben* - verbinden.

□ **Der Patient berichtete, dass die Schmerzen bei + Tätigkeit aufgetreten sind.**

□ ● Der Patient kam/ kommt zu uns auf □ **Einweisung vom Hausarzt** wegen.....

● Der Patient kam/kommt zu uns auf **telefonische Empfehlung** vom Hausarzt wegen □ = **benutzt man nicht**

kam oder kommt ? = **beides ist richtig, Präteritum ist häufiger** □

● Der Patient stellte/stellt sich bei uns wegenvor. □

stellte oder stellt ? = **beides ist richtig, Präteritum ist häufiger** □

● Der Patient berichtet , erwähnt, sagt , klagt, fügt hinzu.....

oder ● Der Patient berichtete, erwähnte, sagte, klagte, fügte hinzu..... = **beides ist richtig, Präteritum ist häufiger** □

□ Herr Markus Müller, 65 Jahre alt, stellte sich mit seit gestern Abend bestehenden, kolikartigen, progredienten Schmerzen im linken Unterbauch vor.

Die Schmerzen **würden von** Inappetenz **sowie** Hämatochezie **begleiten**.

Der Patient **gab** noch **an**, dass die Schmerzen **nach Defäkation**

abklingen und **sich beim Druck verschlimmern würden**.

(Ich vermute, dass die Beschreibung vom Patienten im letzten Satz immer noch aktuell ist, oder? Dann muss man Gegenwart benutzen.)

□ Der Pat. stellte sich heute wegen seit 5 Wochen bestehender Schmerzen **im rechten Unterbauch** oder

Der Pat. stellte sich heute wegen seit 5 Wochen bestehender Schmerzen **im rechten Hypogastrium**. => Victoria, du kannst gerne beides

schreiben, weil **im klinischen Alltag** beides benutzt wird. □ Im

Arztbrief/Anamnesebogen muss nicht "alles" in der Fachsprache

geschrieben werden. Auch im Alltag benutzt man nicht Fachbegriffe für

alles. Deswegen sind Hospitationen nicht schlecht, damit man lernt, was im klin. Alltag wirklich benutzt wird. ☺

□angsterregend korkutucu

□beruhigend sakinleştirici

□□□

Prüfungsrelevant

□ Roter Brief

□ Rote-Hand-Briefe sollen Ärzte und Apotheker (pharmazeutische Unternehmer) SCHNELL über Arzneimittelrisiken und deren Minimierung informieren.

□ der Eingriff oder die Operation
der chirurgische Eingriff wird als Synonym zu Operation verwendet
beim Wort Eingriff wird in der Regel operative Intervention verstanden
(ein geringer Aufwand/ minimal-invasiv)

Quiz: □♀

die Laparoskopie ist

- a) eine Operation
- b) ein Eingriff

Die Bypass ist

- a) ein Eingriff
- b) eine Operation

Ich fahre immer ohne Fahrradhelm

Meine Kinder **passen** nie **auf** den Straßenverkehr **auf**.

Ich nehme abends starke Schmerzmittel

das Gefühl **ein Kloß im Hals** zu haben, ist einfach **unerträglich**, Herr Doktor!

der Kloß **das Globusgefühl**

Die Schmerzen sind wie **von heiterem Himmel** gefallen. **Acı birdenbire ortaya çıktı.**

Sag mal! Spinnst du??? Hast du nicht alle Tassen im Kopf? **Boyundan büyük işlere mi kalkışıyorsun?**

Das **wird** nicht lange **dauern**./ Das **wird** keinen Bruchteil einer Sekunde **dauern**. Uzun sürmeyecek / Bir saniyeden kısa sürmeyecek.

Ich **kann** Ihre familiäre Situation **verstehen**./ Ich **kann** Ihre familiäre Situation **nachvollziehen**.

Aile durumunuzu anlayabiliyorum / Aile durumunuza sempati duyabiliyorum.

Die Schwangeren **sollen** Flüge **vermeiden**.

Sind Sie für die Untersuchung **zuständig/verantwortlich**?

Ich fliege immer mit Lufthansa.

Ich habe immer positive Erfahrungen mit dieser Fluggesellschaft.

Ich reagiere allergisch **auf** **Kätzchen**.

Meinen Sie Katzenhaare?

Nein, **Birkenkätzchen**.

□ Die Pat. ist/sei in gutem AZ und adipösem EZ.

□ Die Pat. ist in **schmerzbedingt reduziertem AZ** und leicht übergewichtigem

EZ (163 cm, 68 kg, BMI 25,3).

□ **Der Pat. ist in leicht reduziertem AZ und schlankem EZ.**

□ Die Pat. sei in einem leicht reduzierten EZ und AZ, keine Auffälligkeiten.

□ Die Pat. mit stammbetonter Adipositas (161 cm, 78 kg, BMI 30,1)

□ Der Pat. ist in akut reduziertem AZ bei schlankem EZ (179 cm, 77 kg).

□ Der Pat. sei in leicht gemindertem AZ und adipösem EZ (179 cm, 98 kg, BMI 30,6 kg/m²)

□ periumbilikale Bauchschmerzen

□ ... Diarrhoe mit Stuhlfrequenz 2 bis 5 Mal täglich

□ wegen seit xxxx Wochen bestehender progredient aufgetretener wässriger Diarrhoe

Der Verdauungsvorgang

□ Womit fängt die Verdauung an?

□ Wodurch wird die Nahrung zerkleinert und wie wird sie befeuchtet?

□ Was verursacht das Kauen?

□ Wo überkreuzen sich der Luftweg und der Speiseweg?

□ Wodurch wird der Speisebrei in den Magen befördert?

□ Wie viel Magensaft wird täglich gebildet?

□ Welche Funktion hat der Magensaft?

□ Auf welcher Weise wird der Nahrungsinhalt portionsweise in den Dünndarm abgegeben?

□ Welche Funktion spielt die Leber im Magen-Darm-Trakt?

□ Was wird im Dünndarm resorbiert?

□ Was passiert mit den unverdaulichen Bestandteilen der Nahrung?

□ Was ist die wichtigste Aufgabe des Dickdarms?

□ das Aufstoßen/Bäuerchen

□ die Blähungen

□ der Durchfall

□ das Erbrechen

□ die Bauchkrämpfe

□ das Sodbrennen/ saures Aufstoßen

□ die Übelkeit

□ das Völlegefühl

□ die Verstopfung

Welcher Begriff passt?

Der Pat. berichtet über ein Gefühl des Vollseins.

Die Magensäure kommt hoch.

häufige Ausscheidung von dünnflüssigem Stuhlgang

Die Luft entweicht durch den Mund. Die Babys machen Bäuerchen und die Erwachsenen rülpsen .

Die Pat. gibt an, sich übergeben zu müssen.

kolikartige Schmerzen im Bauch

ein harter Stuhl

zu viel Luft im Bauch

□ Wortschatz häufigste Fehler- Ablauf einer Koloskopie □ Bessere die Sätze nach!

□ Wie heißt die häufig **durchgeführte Untersuchung?**

□ Gibt es einen Unterschied unter Röntgen und CT?

□ Ist es wichtig, bei der Untersuchung **nüchtern sein?**

□ Könnten Sie mir bitte eine☺ Beruhigungsmittel d.h. **ein beruhigtes Medikament** verschreiben?

□ Ein Gerät mit einer einbäuten Kamera

□ der Pat. hat Angst vor die OP

□ Zusammenfassend bekommen Sie ein Beruhigungsmittel.

□ **Könnten Sie mich bitte darauf besser aufklären?**

□ **Gegen die Durchfälle nehme ich eigentlich nichts.**

□ Kein Grund zur Beruhigung! Sie sind in guten Händen.

□ Wozu verführt diese Untersuchung?

□ **Nach Bluthochdruck sollten Sie Ramipril nehmen.**

□‡: **Metamizol lindert starke Schmerzen**

□‡: Guten Tag Frau Ebersberg. Setzen Sie sich, bitte, auf den Untersuchungsstuhl!

□: Was? Sie??? **Ich möchte von Ihnen nicht behandelt werden.**

□‡: Tja. Dann muss ich Sie leider enttäuschen. Sie sind gesetzlich versichert und haben somit keinen Anspruch auf Freie Arztwahl . Sie sind in der Notaufnahme und können sich keinen Arzt aussuchen.

□: Ich bin privat versichert und habe extra mit meiner Krankenkasse ein Hausarztmodell vereinbart. Bitte rufen Sie eine weibliche Fachärztin!

□‡: Auch beim Primärhausarztmodell gibt es in Hinsicht auf freie Arztwahl gewisse Einschränkungen.

□: **Was bedeutet das?**

□‡: Das Prinzip der freien Arztwahl ist im Falle des Notfalls, der Arbeitsunfällen oder betrieblicher Vorsorge eingeschränkt.

Frau Ebersberg, Sie sind am Arbeitsplatz von Treppen runtergefallen. Sie wurden zu uns eingeliefert und müssen dringend untersucht werden.

Heute im Nachtdienst gibt es nur männliches Personal. Ich kann Sie nicht mit Gewalt untersuchen. Bitte kommen Sie zur Vernunft und setzen Sie sich auf den Untersuchungsstuhl.

□ Medikamente VERBEN

□‡ Welche Medikamente nehmen Sie ein ?

Ramipril

□‡ **Dann sollen Sie die Tabletten 5 Tagen vor der Untersuchung absetzen.**

Darf ich die Medikamente absetzen ?

□ Hochdeutsch□ **absetzen**

□□‡: Nur **nach der Rücksprache mit Ihrem Hausarzt**. Wir verordnen Ihnen ein neues **s** Medikament.

□□‡: Darf die Praktikantin der neuen Patientin das Medikament verabreichen ?

□□‡: Eher nein! Nur das **geschulte Fachpersonal**.

□ Herr Doktor, meine Tabletten **gehen aus**.

□‡: Ich **stelle** Ihnen ein neues Rezept **aus**.

Ein kerngesundes Baby ist ein Glück!

□‡ Ballaststoffreiche Hülsenfrüchte wie Bohnen, Linsen und Erbsen regen unsere Verdauung an.

□ Ballaststoffe = Faserstoffe= Pflanzenfaser= Nahrungsfasern

□ Ich kann Ihnen die Angst nicht ganz abnehmen,* aber wir haben ein gut geschultes Personal .

□ Nehmen Sie sich Zeit dafür/ für Ihre Entscheidung.

□ Ich muss noch eine Nacht darüber schlafen.
□ der Gesundheits-Pass Diabetes
der Diabetes Ausweis
□ Darmverschluss wg. Gallensteine
□ aufgrund eines Gallensteinileus
□ schwerhörig
□ Hypakusis (**Einschränkung des Hörvermögens**)
□ Vater sei vor 3 Jahren an oberer GI- Blutung infolge von
Ösophagusvarizen verstorben.

Der AZ hat sich auf der Rückfahrt vom Urlaub in Südeuropa verschlechtert.

die Wucherung? WAS IST DAS? Hühneraugen???

□ Hühneraugen zeigen sich durch runde, verdickte
Hornhautwucherungen.

Quizfrage:

□ ♀: Schönen guten Tag Herr/Frau Doktor. **Ich hätte eine Frage.** Vor
Kurzem wurde mir Pantoprazol 40 mg 1-0-0 verschrieben. Der Hausarzt
hat auch Colo und ÖSG verordnet. Für diese Untersuchungen muss ich
allerdings über zwei Monate warten. **Wie lange soll ich dann das**
Medikament einnehmen?

Guten Tag liebe Frau Daniel,
Antibiotika sollten vier Wochen vor dem Test und
PPIs(Protonenpumpeninhibitoren) ein bis zwei Wochen vor dem Test
abgesetzt werden.

In der Anamnese wäre dann die Ergänzungsfrage nach dem Inhalt? **Joint**
mit ...?

Frau Alexandra Daniel: Vielen Dank Frau Doktor und Herr Doktor für die
Rückmeldung. Ich werde mich an Ihre Anordnungen halten.

: Herr Doktor, **wie kann ich den Auslöser für mein Sodbrennen**
herausfinden?

□ □: **Bei den anhaltenden Beschwerden** sollten Sie unbedingt Ihren
Hausarzt aufsuchen. Er kann entscheiden, ob die Symptome eine weitere
Untersuchung bei einem Facharzt erfordern und Sie *im Zweifelsfall* an
einen Gastroenterologen überweisen.

□ BESSER GESAGT:

□ zum Arzt gehen □ **den Arzt aufsuchen**

□ Überweisung bekommen zum ... □ jmdn. überweisen an Akk.

□ eine Untersuchung brauchen □ eine Untersuchung bei Dat. Erfordern.

□: Haben Sie noch Schmerzen?

: etwas schon!

□: **Nach dem Schmerzmittel sollen Ihre Schmerzen schneller**
abklingen.

□ **abklingen** □ **nachlassen**

□ Die Betäubung ist abgeklungen

□ Die Schmerzen würden nirgindwohin ausstrahlen .

□ Sie habe als Jugendliche ein Joint mit Haschisch konsumiert.

□ **schlagartige Luftnot** => ani nefes darligi

-positive D-Dimere

-Die Frau **ist** vor 10 Monaten **aus** Thailand **eingewandert**.

- Seine Frau **leide** seit 6 Wochen **an rezidivierenden Fieberschüben** und Nachtschweiß und habe in dieser Zeit **ungewollt** 9 kg abgenommen

- an beiden Beinen

- Laut WHO **liegt** eine arterielle Hypertonie **vor**, wenn **wiederholt ein Blutdruck** > 140/90 mmHg **gemessen wird**.

Außerdem klagte sie, sie habe **innerhalb** einer Woche **ungewollt** 1,5 kg abgenommen.

□die *Wohltätigkeitsveranstaltung* => □hayırseverlik etkinliği

- Ich habe **die Werte aus dem Labor** und möchte **sie mit Ihnen** besprechen.
- Die Laborwerte **zeigen**, dass Ihre Leber geschädigt ist.
- Ihre Laborwerte **sehen** (sehr) gut/nicht ganz gut/schlecht **aus**.
- Die Laborwerte **können als nicht auffällig eingeschätzt werden**.
- Die Werte sind normal, zu hoch/(leicht/stark) erhöht/höher als der Normwert, signifikant erhöht. zu niedrig/leicht erniedrigt/niedriger als der Normwert.
signifikant erniedrigt.
- Die Werte liegen (für Ihr Alter) im Referenzbereich.
- Die Werte **weichen** leicht/stark von der Norm **ab**. - Değerler normdan hafifçe/kuvvetle sapmaktadır.
- Der Labortest zeigt keine **eindeutigen Resultate**.
Deshalb sind weitere Untersuchungen **erforderlich**. Bu nedenle daha fazla araştırma yapılması gerekmektedir.
- Die Werte sind im Allgemeinen normal, aber ...
das Gefühl ein Kloß im Hals zu haben, ist einfach unerträglich, Herr Doktor! der Kloß => **das Globusgefühl**.
- 1. Welche Erkrankung **könnte** bei diesem Patienten **vorliegen**?
- 2. Welche Differenzialdiagnosen **kommen** in Betracht?
- 3. Was **ist die wichtigste Untersuchung** zur Diagnosesicherung?
- 4. Welche Untersuchungen **sind bei gesicherter Diagnose** noch sinnvoll?
- 5. Wie **breitet sich** die Erkrankung typischerweise im Körper **aus**?
- 6. Welche **therapeutischen Maßnahmen** **leiten Sie in der Akutsituation ein**?
- 7. **Beschreiben Sie die Dauertherapie der Erkrankung!**

□ Lieber Yemliha,
könnte ich Dir **statt** morgen um 8:40 Uhr **den kommenden Mittwoch** um 09.30 Uhr **anbieten?**

□ Emel, würde der Termin morgen um 13.10 Uhr bei Dir gehen?

□ **Dann abgemacht!** O zaman anlaştık!

□ Mit einer PDF-Fremddatei hat sich **ein Virus auf mein Handy eingeschlichen.**

Um größere Schaden zu vermeiden, **werde** ich bis auf Weiteres nur das virenfrees Word dokument **korrigieren können.**

: Verzeihung! Was meinen Sie mit "abgegrenzten Organen"?

□☞: Selbstverständlich, die benachbarten Organe also die inneren Körperteile, die eine gemeinsame Grenze miteinander haben.

□☞: Ach so! Jetzt bin ich schlauer geworden! Dickes Dankeschön!

: Ich habe die wichtigen Organe eingegrenzt; d.h. eine sichtbare Grenze um etwas ziehen.

☞☞: Frau Schmidt, Sie sollen unbedingt auf Ihren Zigarettenkonsum verzichten!

□: Herr Doktor! Ich weiß Ihre Meinung wirklich zu schätzen aber es gibt auf der Welt nichts, was mich umstimmen würde. Ich bleibe hartnäckig daran.

□: Wo wohnst du denn?

□☞ : Ich wohne in einem Pflegeheim. Nach meinem Schlaganfall bin ich rund um die Uhr auf die medizinische Behandlung angewiesen. In meinem Pflegeheim werden die Pflegebedürftigen , wie ich, stationär betreut.

□: Ich genieße meine letzten Tage im Seniorenheim . Das selbständige Wohnen in einer Gemeinschaft hält mich noch fit. Aber die Tanja lebt in einem betreuten Heim.

□☞: Was bedeutet ein betreutes Heim/ Wohnen?

□: Tja! Es ist kein Pflegeheim aber auch kein Luxus, wie ein Seniorenheim. Da darfst du keine Wohnung vermieten, sondern nur ein Zimmer .

: Du, dein Anton, der ist schon etwas geistlich eingeschränkt, oder?

☐☐☐: Na ja, er hat Down-Syndrom, aber das beschränkt sein Leben nicht wirklich.

Nichtsdestotrotz bleibe ich sein Vormund.

: Bitte was?

☐☐☐: Der gesetzliche Betreuer . Ich musste beim Betreuungsgericht Antrag auf die Vormundschaft stellen.

: Du! Aber er ist schon schuldfähig , oder?

☐♀: Laut Paragraph 20 StGB ist der Anton schon **unzurechnungsfähig** .

☐ Paragraph 20 StGB: Unzurechnungsfähigkeit ist durch psychische und seelische Störungen von starker Ausprägung, Bewusstseinstörungen und Schwachsinn anzunehmen.

: Das heißt, alle Leute mit Down-Syndrom sind unzurechnungsfähig.

☐♀: Nein! Absolut nicht! Je nach Behinderungs stufe / Behinderungs grad

☐☐♂: Die Symptomatik könnte zwar meine Verdachtsdiagnose in Frage stellen, aber schließt sie definitiv nicht aus. Auch weitere Differenzialdiagnosen können in Erwägung gezogen werden.

☐☐♂: Herr Kollege! Würden Sie, bitte, Ihre Meinung **erörtern**.

☐Die Diarrhöfrequenz sei wesentlich gestiegen/ die Diarrhöfrequenz hat sich wesentlich erhöht.

☐ Das **kann zur Beschädigung der Schleimhaut führen**.

☐ **Dafür sprechen folgende Begleitsymptome** wie ...

☐... auch die Magenschleimhaut kann beschädigt werden.

☐ bei den älteren Menschen...

☐ Das Fieber würde da eine relevante Rolle spielen und die VD bestätigen. ☐ Die Erkrankung betrifft eher ältere Personen.

☐ Folgende Organe **sind betroffen**/ folgende Organe **können** betroffen **sein**

☐Gonorrhoe/**Trippler**

□ Nennen Sie bildgebende Verfahren?

□ Welche Entzündungswerte/ Entzündungsparameter?

Man kann in Erwägung ziehen, dass er Diabetiker ist.

□ Bereitschaftsdienst in DE Tel. 116117

□ Frag den Coach, bitte, ob ihr bei ihm im Bereitschaftsdienst hospitieren dürft (ein paar Tage). Die berufliche Erfahrung ist von signifikanter Bedeutung für Eure Selbstdarstellung in der FSP.

: Ich habe einen vergrößerten Bauchumfang und einen tellergroßen blauen Fleck bemerkt.

□ Bitte immer nach der Größe nachfragen.

□□‡: Die Symptome sprechen für Kolonkarzinom. Belirtiler kolon karsinomu için konuşur.

□□‡: Der Gegenteil davon wäre die Cystitis. Bunun tam tersi sistit olabilir.

□□‡: Es **kommt** nicht häufig **vor**. Bu çok sık olmaz.

: Ich würde die Diagnose ausschließen. => Ohne zu

□□‡: Man sollte alle 5 Jahre bei den Risikopatienten die Untersuchung wiederholen.

□□‡: Frau von Schmidt, **denken** Sie auch **über** die Ernährungsumstellung **nach** und vermeiden Sie künftig fettige Speisen. □ **nachdenken über** Akk.

□□‡: Die Symptome treten episodisch auf.

: Röntgen-Thorax ist **ein bildgebendes Verfahren** (Singular)

□□‡: Röntgen-Thorax, CT-ABDOMEN, MRT sind bildgebende Verfahren (Plural)

□ mithilfe der gut detailliert durchgeführten Anamnese kann man ...

die genetische Veranlagerung/genetische Disposition/genetische Prädisposition/

familiäre Vorbelastung.

Die Vorsorgeuntersuchung wäre besonders für die Risikopatienten von Bedeutung.

Die Prognose hängt vom Krebsstadium ab.

... sind nötig = sind von Bedeutung

die wichtigste Ursache = die Hauptursache

Die Krankheit **verläuft** in Schüben.

Bei einer Perforation/ bei den Komplikationen etc. **sollte man** folgende Maßnahmen **einleiten**.

Die Diagnose **basiert auf** den Symptomen nach Ausschluss anderer möglicher Ursachen. □basieren auf Dativ

Die Symptome von (KRANKHEIT) sind in der Regel episodisch und schwinden in der Intensität.

Episoden können nur wenige Stunden oder Tage **andauern**.

Die Beschwerden **lassen nach**.

Die Laborbefunde **würden** meine VD **bestätigen**.

Wir sollen darauf achten.

Um Perforation zu vermeiden, sollte man folgende Sofortmaßnahmen einleiten, wie:

Es breitet sich nicht kontinuierlich aus .

Der Begriff "Ösophagus" steht für die Speiseröhre. ... will ich ins Detail gehen

Das Krankheitsbild gleicht zwar dem ersten Fall aber es differenziert in Hinsicht auf Akk.

Mein Kollege ergreift jetzt das Wort und wird die Diagnostik genauer erläutern.

besonders bei den Kinder n Dativ Pluralform

Das ist eine Gruppe von Erkrankungen, die

einen Stent **setzen/legen**

einen Bypass legen

In der Akutsituation **werden** folgende therapeutische Maßnahmen **durchgeführt=eingeleitet**

: Er ist so hektisch! Kumpel, bleib gelassen!

☞☞☞: Hetz mich nicht! Ich bin so schnell aus der Puste !

Er kam☞ zu uns mit seiner Partnerin mit dem Rettungsdienst. Ihm sei☞ plötzlich schwarz vor Augen geworden und er habe☞ das Bewusstsein verloren.

Es war ebenfalls keine Störung der Blasen- und Mastdarmfunktion feststellbar .☞

ODER

Es wurde ebenfalls keine Störung der Blasen- und Mastdarmfunktion festgestellt.☞

△△△ Ein häufiger Fehler△△△

Außerdem seien ☞bei☞ ihm die folgenden Begleitsymptome aufgefallen ...

Außerdem **seien ihm** die folgenden Begleitsymptome **aufgefallen** ...☞

☞☞: Entschuldigung! Ich muss ich für heute abmelden.

☞☞☞: Warum? Was ist denn los?

: Sie hat ein Lazarett daheim. Die Kinder und der Mann sind gesundheitlich ziemlich angeschlagen.

: Herr Doktor, da schauen Sie sich den Knoten an dem Finger an!

☞☞☞: Die Gichtknoten (Tophi) bilden sich einige Jahre nach dem ersten Gichtanfall.

: auch an den Ohrmuscheln?

☞☞☞: Absolut ja! An den Zehen, an der Achillessehne, an den Ohrmuscheln, an den Fingergelenken oder im Schleimbeutel am Ellbogen.

☞☞☞: die Gicht- im Volksmunde

☞ die Wohlstandskrankheit

☞ die Volkskrankheit

☞Beispiel - Herr Mayer, um herauszufinden, was Sie genau haben, möchte ich Sie zuerst untersuchen. Wenn die Untersuchungsergebnisse vorliegen, besprechen wir das weitere Vorgehen. Auf jeden Fall werden wir die beste Therapie für Ihre Beschwerden finden.

#verdachtsdiagnose #krebs

Frau Müller, machen Sie sich keine Sorgen. Sie sind bei uns in guten Händen. Es gibt auch viele andere Diagnosen, die zu Ihrem

Krankheitsbild passen. Versuchen Sie bitte, positiv zu denken. Wir müssen zuerst noch einige Untersuchungen durchführen.
#verdachtsdiagnose #krebs

Zudem klagte der Patient über ein Kältegefühl in der betroffenen Extremität.

Er hat eine Tochter, die an Strabismus leidet. = bei der Patientenvorstellung am besten im Indikativ□

In der Dokumentation Stichwörter schreiben, dann muss man sich mit der Grammatik den Kopf nicht zerbrechen.☺

Der Patient teilte mit, dass er gegen die Schmerzen 1 Mal Paracetamol 500 mg eingenommen habe, jedoch ohne Besserung.□

Alternativ -

Die Einnahme von Paracetamol 500 mg habe keine Linderung der Symptomatik (Schmerzen) gebracht.□

kommen und gehen = wellenförmig => undulan

Wenn die Schmerzen im Moment da sind, kann man sagen dauerhafte = bestehende Schmerzen□

Ich vermute nicht. Es wäre jedoch interessant zu wissen, ob die Eltern rauchen.

Vor allem bei Fällen wie Asthma bronchiale etc.

Laut dem Patienten wurden die Schmerzen durch Einnahme von Schmerzmittel nicht gelindert.□

Die Frage ist eher ungewöhnlich!! Bei der FSP bleibt in der Regel ein Mann ein Patient und eine Frau eine Patientin. Deswegen muss man diese Frage nicht stellen. Solltest du da einen Fehler machen und beispielsweise einen Patienten mit "Frau Schmidt" anzusprechen, würde es dir der Patient gleich sagen.

Die vegetative Anamnese ergab eine Nykturie, einen gewünschten Gewichtsverlust von 5 kg innerhalb 2 Monate sowie Parasomnie. □ Mein Rat - macht die Sätze nicht kompliziert! Ist es für den Fall und die Diagnose so wichtig, dass die Schlafstörung mit der Nykturie zusammenhängt? Manchmal ist weniger mehr!!☺ #vegetativeanamnese

Theoretisch ja. Der Satz ist grammatikalisch richtig, aber besonders schön ist er nicht und im Alltag eher selten gebraucht. In der Dokumentation: Nikotinkonsum - 3 Zig./Tag seit 2 Jahren. Bei der Patientenvorstellung: Der Patient raucht 3 Zigaretten täglich seit 2 Jahren. #nikotinkonsum #rauchen #noxen

Diese Abkürzungen werden leider nicht benutzt.□

Wenn du beim Schreiben Zeit sparen willst, kannst du das so machen:

Nikotin:

Alkohol:

Drogen:

Der Satz ist leider falsch. Der Vater sei vor 3 Monaten wegen Kolonkarzinom operiert worden. Ihm wurde Anus praeter angelegt.

Beim Vater sei wegen Kolonkarzinom eine Kolonresektion mit Anlage von Anus praeter durchgeführt worden.

Ich würde jetzt gern das Gespräch unterbrechen, um einige Untersuchungen durchzuführen.
unter stressbedingter Sehstörung
Arteriosklerose hat er, dann gab es Probleme bei der OP und er hat einen Bypass bekommen.

Die Mutter leide unter Visusstörungen.

Was können Sie uns empfehlen, wenn der Patient alle Beschwerden von einmal direkt und schnell erzählt? Besonders am Notfall.

Den Patienten beruhigen und ihn bitten, alles noch einmal in Ruhe zu wiederholen.

Vater: Z.n. Keratoplastik infolge Keratitis
auf der linken Kopfseite,
in der linken Schulter,
auf dem linken Thoraxbereich
und im linken Oberbauch

Das kann ich sehr gut verstehen, Herr Müller. Trotzdem würde ich Ihnen empfehlen, bei uns zu bleiben. Sie sind mit starken Schmerzen gekommen und wir müssen genau untersuchen, warum Sie diese Schmerzen haben. Es könnte für Sie im Moment gefährlich sein, nach Hause zu gehen. Bestimmt finden wir eine Lösung dafür, wer sich um Ihre Mutter/Kinder kümmern kann. + Wenn der Patient stur ist, gerne auch über mögliche Risiken aufklären.

In der Prüfung wird logischerweise von uns erwartet, viel zu sprechen, weil das eine sprachliche Prüfung ist. In diesem Punkt möchte ich Sie fragen ; soll ich die Antwort mit den detaillierte Informationen und durch langem Sprechen auf jede Frage geben, wenn mir die Frage gestellt würde? Zu deinem Beispiel:

Schöne Sätze, die jedoch die Frage des Oberarztes nicht beantworten!
Die Antwort ist viel zu allgemein und deswegen falsch. Kommunikativ deutet es darauf hin, dass du die Frage nicht genau verstanden hast - sprich Fehler.

Besser:

Bei einer Pyelonephritis erwarte ich bei der körperlichen Untersuchung Klopfschmerz über Nierenlager, Fieber sowie Tachykardie.

Die gynäkologische Anamnese sollte bei der FSP bei jeder Frau befragt werden,
aber wenn diese Angaben eher wenig mit dem Fall/der Symptomatik zu tun haben, muss man diese nicht ausführlich machen.

- ☐ Wenn die Patientin jünger ist:
- ☐ **Leiden Sie unter Menstruationsbeschwerden?**
- ☐ Wann hatten Sie Ihre letzte Regelblutung?
- ☐ **Besuchen Sie regelmäßig Ihren Frauenarzt?**

☐ Wenn die Patientin älter ist:
☐ Ich gehe davon aus, dass Sie in den Wechseljahren sind.
Stimmt's? // Bekommen Sie noch Ihre Regelblutung?
☐ **Besuchen Sie regelmäßig Ihren Frauenarzt?**
Aha. Sie rauchen also seit 10 Jahren.
„Aha“ = Demek öyle, şimdi anlaşıldı...
„also“ = öyleyse, demek(ki)
Aaa şimdi anlaşıldı, demek siz 10 yıldır sigara içiyorsunuz.
das Medikament = ilaç
die Medikation = ilaç uygulamadaki tüm işlemler, yani doktorun uygun gördüğü ilacı yazması, kullanımı, kullanılması, dosajı

Es **wurde** eine Medikation **bei dem Patienten verordnet** und er nehme die Medikamente regelmäßig ein.

Hastada medikasyon öngörüldü/uygulamaya başlandı ve hasta ilaçları düzenli alıyormuş.

İki kelimeyi de kullandım ki daha iyi anlaşılabilir. Medikation in Türkçesini bilmiyorum lakin 'tion' ile biten kelimelerin çoğu global olduğu için 'syon' olarak çevriliyor. Umarım yanlış değildir.

Laut der Patientin **hat** ihr Sohn **ähnliche Symptome** seit 10 Tagen.
Beim Hausarzt wurde eine Grippe **festgestellt**.☐

- ☐ Für die Prüfung☐ Killer- Fehler
- ☐ **Name falsch**
- ☐ **Zahlen** falsch z.B. **Körpergröße** statt 165 mit 156 angegeben wird
- ☐ **bei falschen medizinischen Begriffen** werden die Prüfer kritisch
- ☹ Alles, was im Zweifelsfall patientengefährdend sein könnte
- ☐ in Stichwörter geschrieben aber nicht klar wiedergeben können
- ☐ Schilderung der Beschwerden in Stichpunkten
- ☐☐☐☐ die Schilderung der Schmerzen soll in ganzen Sätzen erfolgen
- ☐ nicht erklären können, was im Lebenslauf stand

- ☐ schrumpfen ☐ verkleinern
- ☐ das Kupfer : Schwermetall
- ☐ Er hat versucht, die Pat. zu beruhigen
- ☐☐ **Hat sich Ihre Kleidergröße in letzter Zeit geändert?**

□ "Anzahl Packungsjahre = (Pro Tag gerauchte Zigarettenpackungen) × (Anzahl Raucherjahre)"

Beim Schreiben kann man **in den meisten Bundesländern** über die Familienanamnese in Stichworten berichten.△ Deswegen würde ich dies auch empfehlen.

Beispiel:

Mutter: gestorben an Apoplex cerebri

Vater: gestorben an MI □

oder

Mutter: Apoplex cerebri

Vater: MI □

oder

Die Familienanamnese zeigte Apoplex cerebri bei der Mutter sowie MI beim Vater.□

Petr FSP-Vorbereitung:

Kennen Sie die Dosis?□ = **Kennen Sie die Dosierung?**□ = **Wie ist die Dosierung?**□ = Wie viel nehmen Sie von XXX?□ #medikamente

Mach es bitte nicht zu kompliziert. **Je einfacher, desto besser.**

□Der Patient hat **wegen der Beschwerden** noch **keinen** Arzt aufgesucht.

□ oder **Beim Patienten** wurde noch nie pAVK **diagnostiziert.**□

□Laut der Patientin hat ihr Sohn ähnliche Symptome seit 10 Tagen.

□ Hatten die Schmerzen einen progredienten Verlauf?

Bana hastalık bulaştı = **Ich habe mich angesteckt.**

Hastalığı ben bulaştırdım = **Ich habe ihn /sie angesteckt.**

Bu hastalık bulaşıcı = **Das (Die Krankheit) ist ansteckend**

Hastanlığın bana nerden bulaştığını bilmiyorum. = Ich weiß nicht, wie (in welcher (Art und) Weise) ich mich angesteckt habe.

Haben Sie **sich** auf die Zunge gebissen?□

Haben Sie einen Urinabgang bemerkt? □

Haben Sie offene Wunden am Körper?

an = äußerlich, in = innerlich

□ **KEIN SCHMERZMITTEL VERABREICHEN OHNE VORHER ALLERGIEEN ABZUFAGEN!**

Er ist mit dem Rad auf dem Nachhauseweg von einem Freund gewesen. Dabei ist er mit dem Rad auf nassem Laub ausgerutscht und auf die linke Seite gefallen.

Auf einer nassen Strasse ist der Patient auf nassem Laub ausgerutscht und auf die linke Körperseite gefallen.

Trafik kazası geçirene ne denir?

Welch ein Glück, dass dir nichts passiert ist.

Sana birşey olmaması ne büyük bir şans/ne güzel.

Şayet sakatlanma varsa gute Genesung.. gute Besserung..

İyileşmeni temenni ediyorum.

Ich bin (ich aber) froh, dass es dir wieder besser geht.

Daha iyi olmana ne kadar çok sevindim.

Ich hoffe, dass du jetzt ganz schnell wieder auf die Beine kommst.

Bir an önce ayağa kalkmanı umut ediyorum.

Wüggereflex:

Umgangssprachlich gibts da vieles:

Mir kommts wieder hoch, da muss ich gleich spucken, ich habe einen starken **Würgereiz**, da würgt es mich gleich. Tekrar ortaya çıkıyor, tükürmek zorunda kalıyorum, güçlü bir öğürme refleksim var, öğürmeme neden oluyor.

Lies den Beitrag, den ich dazu geschrieben habe. Ob sie leben oder nicht ist eher irrelevant. Für dich als Arzt ist es von Bedeutung, welche Erkrankungen es in der Familie gibt. Wenn der Patient selbst davon erzählt, wie alt die Eltern waren, als sie gestorben sind und vor wie vielen Jahren sie gestorben sind, dann muss man das selbstverständlich notieren!! (**Hörverstehen!!!**). Die Frage aktiv zu stellen, bringt jedoch nichts.

Die Frage ist an sich richtig.□ Beachte jedoch, dass du damit nur das Aktuelle befragst, aber falls der Patient in der Vergangenheit Erfahrung mit Drogen gemacht hat, sagt er es dir nicht, wenn du die Frage so formulierst!!

Deswegen finde ich diese Formulierung besser:

Haben Sie Erfahrung mit Drogen?□

Herr Schwarz ist ein 35-jähriger Patient, der sich bei uns wegen seit heute Morgen bestehender, plötzlich aufgetretener, zunächst krampfartiger, aber jetzt ziehender, rechtsseitiger Rückenschmerzen vorstellte.

Des Weiteren berichtete der Patient, dass die Schmerzen in die Leistenregion **ausstrahlen würden** und an Intensität 6-7 auf einer Schmerzskala seien.

Außerdem **gab** Herr Schwarz **an**, **er habe früher keine solche Schmerzen gehabt**. Zudem habe er zu Hause ein Schmerzmittel (**Buscopan Suppositorium**)

rektal eingeführt, **jedoch** habe es nicht geholfen.

Als Begleitsymptom **sei** er heute Morgen kaltschwitzig **gewesen**.

—Die Fragen nach Fieber, Insomnie und Problemen bei der Miktion und der Defäkation wurden verneint.

—An Vorerkrankungen seien bei ihm familiäre aHT bekannt.

—Er sei Nichtraucher, trinke 2 **Glas Wein zu bestimmten Anlässen**.

—Herr Schwarz sei allergisch gegen Wespenstiche, deshalb trage er immer eine Spritze dabei.

—Er sei Krankenpfleger von Beruf, wohne mit seinen Eltern und habe einen Hund.

—In der Familienanamnese fanden sich aHT und Arthrose im Knie- und Hüftgelenk bei dem Vater, seine Mutter sei thyreodektomiert worden/oder: ... Mutter sei an der Schilddrüse operiert worden. Er habe einen Zwillingbruder und sei er gesund.

—Die anamnestischen Angaben deuten am ehesten auf eine Nephrolithiasis hin. --Differenzialdiagnostisch kommen Pyelonephritis, Cholezystitis und Nierentumor in Betracht.

—Zur Sicherung der Diagnose sollten die folgenden Maßnahmen durchgeführt werden.

—Körperliche Untersuchungen, Laboruntersuchungen, Abdomensonographie und ggf. CT von Nieren.

Ja, ich denke schon.

Zuerst machen wir die körperliche Untersuchung. Dann führen wir folgende Untersuchungen durch: Im Anschluss bespreche ich Ihren Fall mit meinem Oberarzt. Wenn ich alle Ergebnisse habe, dann komme ich zu Ihnen zurück, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

**Bei dem Patienten seien die folgenden Vorerkrankungen bekannt. □
Außerdem seien ihm die folgenden Begleitsymptome aufgefallen. □**

...Ich habe für euch eine Übersicht gemacht. ☺ Es gibt verschiedene Formen, aber nicht alle passen stilistisch für den Arztbrief und nicht alle sind grammatikalisch richtig!

□ Er sei mit 40 Jahren **wegen Appendizitis** operiert worden.
Er wurde mit 40 Jahren **wegen Appendizitis** operiert.

=

□ Er **sei** im 39. Lebensjahr wegen Appendizitis **operiert worden**.

=

□ Er **habe sich** mit 40 Jahren einer Appendektomie **unterzogen**.

=

□ Er **wurde** mit 40 Jahren **appendektomiert**.

Andere Formen würde ich im Arztbrief nicht benutzen. #operationen

Er sei wegen Knie -TEP unterzogen worden.□

Er sei Knie -TEP unterzogen.□

Er habe Knie -TEP unterzogen worden.□

Er habe sich Knie -TEP unterzogen.□

□ **Er habe sich einer Knie-TEP-OP unterzogen.**

□ Er **habe sich einer endoskopischen Polypektomie unterzogen.**

Wie du siehst,kann man beim Verb „**sich einer OP unterziehen**“ viele Fehler machen!

...

Er wurde als Baby wegen einer Pylorusstenose operiert.□

Er ist als Baby wegen einer Pylorusstenose operiert worden.□

Er **habe sich** einer Appendektomie **unterzogen**.□

Bei dem Patienten **wurde** eine Appendektomie **durchgeführt**.□

zBp: Herr Petr

Migräne

Nachname, Vorname: **Richter, Marka**

Alter: 53 Jahre

Größe: 1,67 m

Gewicht: 78 kg

Allergien, Unverträglichkeiten:

Fruktoseintoleranz mit Meteorismus, Diarrhö

Genussmittel/ Drogen:

Nikotin: 1,25 PY seit 5 Jahren, davor – ca. 23 PY

Alkohol: 1-2 **Gläser** Wein täglich

Drogenkonsum wurde verneint.

Sozialanamnese:

Sie sei **Redakteurin** bei einer lokalen Zeitung, getrennt, wohne mit ihrer Tochter (28 J.), die an **Anorexia nervosa** leide.

Familienanamnese:

Vater: verstorben an Hirntumor vor 3 Jahren

Mutter: Skoliose

Anamnese:

Frau Richter ist eine 53-jährige Patientin, die sich heute wegen seit vorgestern bestehender, **plötzlich nach einer Körperbelastung** aufgetretener, starker (7/10 auf der Schmerzskala), pulsierender, progredienter, **linksseitiger Cephalgie** bei uns **vorstellte**. Darüber hinaus seien **ihr** die folgenden Begleitsymptome **aufgefallen**: Photophobie, Photopsie, Nausea, 2-malige Emesis **mit Nahrungsreste**, Vertigo, Parästhesie **in den Fingerspitzen**. Des Weiteren berichtete sie, **ähnliche Cephalgie** gelegentlich **seit ca. 1 Jahr zu** haben. Die vegetative Anamnese war unauffällig bis auf Meteorismus, Polyphagie und Insomnie **in Form von** Ein- und Durchschlafstörung.

An Vorerkrankungen **seien** bei ihr die folgenden **bekannt**:

- COPD seit 5 Jahren
- Herpes labialis seit 10 Jahren
- Rippenkontusion **beim Z.n.** Autounfall vor 5 Jahren
- chronische Zervikalgie und Schulterschmerzen

Sie **sei** mit 24 J. wegen einer **perforierten Appendizitis** und vor 14 J. wegen **Ovarialzysten** rechts **operiert worden**.

Die Medikamentenanamnese ergab die Einnahme und Benutzung von:

- **Spiolto Respimat Spray** 1-1-0
- Lefax-Kautabletten b.B.
- Paracetamol 500 mg b.B.
- **Azet Salbe** b.B.

Die anamnestischen Angaben deuten am ehesten auf **Migräne** hin. Differentialdiagnostisch kommen **Meningitis** sowie **Gehirntumor** in Betracht.

Weiteres Vorgehen:

1. KU: neurologische Untersuchung – meningeale Zeichen
2. Labor: kleines BB, Entzündungsparameter, Elektrolyte, Blutzucker, Gerinnung
3. MRT-Gehirn: **um** organische Krankheiten aus**zuschließen**
4. Ggf. EEG

Empfohlene Therapie:

1. **Aufenthalt in einem dunklen ruhigen Raum + Bettruhe**
2. bei leichten Attacken: **Antiemetikum (MCP) + Paracetamol, Ibuprofen**
3. bei schweren Attacken: **Triptane, Cortison 250 mg I.V.** (nur in speziellen Situationen, z.B. bei einem **Status migraenosus**).
4. Prophylaxe: **β-blocker**

□benutzt man, wenn man ein **abgeschlossenes** Ereignis (Erkrankung, Operation) in der Vorgeschichte des Patienten angibt.

Zum Beispiel:

Z.n. Appendektomie 2015

Z.n. Abort 2005

Z.n. Hüft-TEP links 2019

Z.n. Rippenkontusion vor 4 J. □

△ **Notfälle** △ □ □

Wenn es sich **bei der FSP** um einen Notfall handelt, ist es empfehlenswert, dem Patienten zu sagen, dass man gleich einige Werte überprüfen und welche Untersuchungen sofort machen will. Da kann man nicht mit dem Patienten 20 Minuten nur reden.□ Stattdessen soll man den Patienten über Sofortmaßnahmen informieren.

Selbstverständlich sollte man die Patientin in diesem Fall auch beruhigen.

Gleichzeitig geht das Gespräch mit dem Patienten weiter.

Lies den Beitrag, den ich dazu geschrieben habe. Ob sie leben oder nicht ist eher irrelevant. Für dich als Arzt ist es von Bedeutung, welche Erkrankungen es in der Familie gibt. Wenn der Patient **selber** davon erzählt, wie alt die Eltern waren, als sie gestorben sind und vor wie vielen Jahren sie gestorben sind, dann muss man das selbstverständlich notieren!! (Hörverstehen!!!). Die Frage aktiv zu stellen, bringt jedoch nichts.

Aber manchmal können einige Patienten direkt von erblichen Erkrankungen erzählen. Ist die Information dazu wichtig bei der Prüfung, ob die Eltern noch leben oder nicht?

Haben Sie Juckreiz?□
Juckt's?□

Juckt Ihre Haut?□

Wie viele Stockwerke schaffen Sie, ohne Atemnot **zu** bekommen?□
In welchem Stockwerk leben Sie?□

Wann müssen Sie beim Treppensteigen eine Pause machen?□

Außerdem erwähnte die Patientin, vor 3 Jahren von einer Zecke gestochen und demzufolge mit Antibiotika behandelt zu werden.□

Neurologische Untersuchung je nach Symptomatik und dem Fall!!
Man sollte hier das Relevante hervorheben. Zum Beispiel -
Bei der neurologischen Untersuchung würde ich **mich** auf Sensibilität, Muskelkraft, Nervenschmerzen und Reflexe **fokussieren**. Ich möchte auch BLA BLA BLA überprüfen.

Theoretisch ja. Ob man gesetzlich oder privat versichert ist, muss man bei der FSP wahrscheinlich nicht explizit fragen. Privatpatienten sagen das in der Regel eher selbst. Wenn der Patient sagt, dass er seine Beschwerden schon seit einiger Zeit hat, kann man fragen, ob er deswegen seinen Hausarzt aufgesucht hat etc.□

Besser (ich mache die Sätze absichtlich kurz, weil man beim Schreiben sehr wenig Zeit hat):

Zur Abklärung empfehle ich Folgendes:

- 1- KU: **periphere Durchblutung, Motorik, Sensibilität**
- 2 -Labordiagnostik....□

Als therapeutische Maßnahmen schlage ich vor:

- 1- Schonung, Kühlung....
- 2- venöser Zugang**s**□

Wenn man eine Depression u. Ä. ausschließen will, gerne!

Fühlen Sie sich in der letzten Zeit bedrückt?

Haben Sie mal schwarze Gedanken?□

Versterben hat die gleiche Bedeutung wie **sterben**, ist jedoch formell gehobenes Deutsch.□□ Wenn du als Arzt/Ärztin über Patienten sprichst, die gestorben sind, ist es beispielsweise in der Dokumentation oder bei der Patientenvorstellung schöner, wenn du „**verstorben**“□ sagst beziehungsweise schreibst.

□ Er habe **bis** zum 5. Lebensjahr Fieberkrämpfe gehabt.

□ **ungewollter Urinverlust**□**Urinabgang**

- ☐ ☐ es kann in der Prüfung mit Harninkontinenz ersetzt werden
- ☐ mit Betonung auf ein Mal bei diesem epileptischen Anfall
- ☐ die Hormonausschüttung
- ☐ in der zehnten Schwangerschaftswoche
- ☐ ☐ Er wurde überfahren
 - ⇒ Seit ihrem 40. Geburtstag raucht die Patientin nur 5 Zigaretten.
 - ⇒ Vorher 5 Jahre lang 15 Zigaretten pro Tag.

Hat sich Ihr Gewicht in letzter Zeit **verändert?** ☐

☐ Handelsname und Dosis unbekannt.

☐ **in Begleitung von ihrem Mann**

☐ ☐ Verwirrtheit

☐ ☐ Gedächtnisverlust

☐ ☐ Sprachstörung

☐ ☐ kurze Abwesenheitszustände

☐ ☐ Verhaltensänderungen

☐ Ich habe nur den Kontakt aufgenommen.

☐ ☐ Die Pat. sei in einem leicht deliranten Zustand erschienen.

Die Pat. schien leicht verwirrt zu sein.

☐ Haben Sie schon mal Ihr Bewusstsein verloren?

☐ Sind Sie in Ohnmacht gefallen?

ich bin ohnmächtig geworden

☐ sich das Leben nehmen

☐ die Rippenprellung käme in Betracht.

☐ Die Störungen beeinträchtigen die Motorik

☐ an den Krücken gehen

☐ Übersetzer ☐ nur schriftlich

☐ Dolmetscher ☐ nur verbal

☐ ☐ ☐ der Zeuge aber das Opfer

☐ zu den epileptischen Anfällen führen können

☐ ein Hauptsymptom einer Epilepsie

☐ unter 5 Jahren

☐ ... kann auch durch Infektion ausgelöst werden

☐ Wie bestimmt man die Wahrscheinlichkeit des unprovokierten, epileptischen Anfalls?

☐ Soll der Betroffene unter Beobachtung bleiben?

☐ Selbstverständlich wäre zuerst die Labordiagnostik von Bedeutung?

☐ Wie geht man bei solchem Fall vor? ☐ vorgehen

: ☐ die Wahrscheinlichkeit des wiederholten Anfalls abschätzen/bestimmen

: ☐ wenn die Epilepsie diagnostiziert wird,

- ich würde gerne über Symptome sprechen
- in der Aura treten folgende Symptome auf:
- dem Betroffenen ist übel
- Der Betroffene □ N- Deklination
- ... gehen vom bestimmten Bereich aus
- ... beginnt in einem bestimmten/begrenzten Bereich und breitet sich aus
- ich übergebe das Wort an Dr. KRAUSE
- ich übergebe dir das Wort
- Mein Kollege übernimmt das Wort.
- beim fokalen/generalisierten Anfall können folgende diagnostische Maßnahmen durchgeführt werden:
- den Schmuck ablegen
- Fremdkörperteile entfernen
- ... ist das Wichtigste
- zum besseren Umgang/ zur besseren Vorgangsweise mit dem Anfall

Die Patientin berichtete, dass sie nicht angeschnallt gewesen sei und deswegen habe sie sich am linken Hüftgelenk verletzt. □

Wenn man nicht versteht, was der Patient gesagt hat..□☹□

- Wie bitte?
- Was haben Sie gesagt?
- Das habe ich jetzt nicht ganz verstanden.
- Könnten Sie **das** bitte noch einmal wiederholen?

Fragen nach Bedeutung

- Wie genau meinen Sie das?
- Wie genau ist das gemeint?
- Verstehe ich das richtig **+ zusammenfassen**, was du schon verstanden hast.

Ich würde Ihnen gern einen neuen Patienten vorstellen. Herr Müller ist ein 53-jähriger Patient, der am 19.04.1970 geboren wurde. Er ist 1,90 groß und wiegt derzeit 70 kg.

Herr Müller befindet sich bei Herrn Doktor / bei Frau Doktor Schwarz in hausärztlicher Behandlung.□

.. Der Satz ist korrekt.□ Ich finde den Satz jedoch nicht besonders schön. Vor allem für die Patientenvorstellung ist der Satz eher ungeeignet. Viel besser einfacher

- **Des Weiteren klagte er über...** oder
- **Darüber hinaus berichtete er über....**

0,75 Jahr: vor einem dreiviertel Jahr - ja, das würde man sagen
1,75 Jahr: vor eindreiviertel Jahren - ist richtig, aber das hier
benutzt man eher selten. Stattdessen würde man eher sagen - etwa
vor 2 Jahren

Urin-Probeentnahme

Oder einfach nur "Urinprobe"

Es gibt keinen Auslöser für die Schmerzen.

ODER Es gäbe keinen Auslöser für die Schmerzen.

Sie berichtete über Polyurie 20 Mal am Tag. (Man geht nicht "ins
Toilette" sondern "auf die Toilette", ugs. auch "zur Toilette")

ein Glas Wein

eine Flasche Bier

Der Patient wurde auf der Intensivstation aufgenommen/behandelt.

Sie können den BH anlassen/anhaben

anlegen- zu dem Körper

ablegen - vom Körper weg

Zuerst Dann Danach Anschließend

• Bleiben Sie auf dem Rücken liegen.

• **im rechten Oberbauch= im Oberbauch rechts**

• Abdomen Regionen (Eigenmaterial)

• Oberbauch (Epigastrium): von den Rippenbögen bis zum Nabel, unterteilt
in die

Regio epigastrica (Oberbauch, Magengrube): liegt ausserhalb der
Rippenbögen bis zum Nabel)

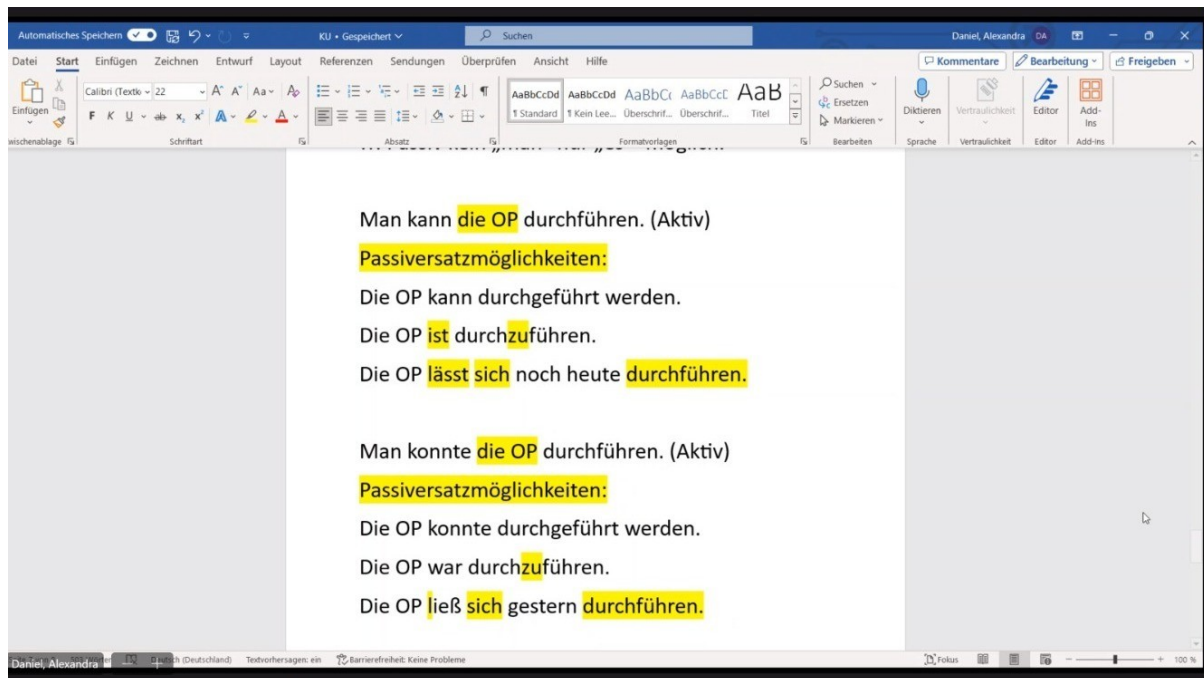
• Regio hypochondriaca (Hypochondrium): liegt unter den Rippenbögen,
enthält die Milz, einen Teil des Magens und den rechten Leberlappen

• Mittelbauch (Mesogastrium): um den Nabel herum, unterteilt in die Regio
umbilicalis (Nabelregion): liegt um den Nabel herum

• Regio lateralis (Flanke): liegt in der Mitte des Bauches seitlich des Nabels

• Unterbauch (Hypogastrium, Unterleib): unterhalb des Nabels, vom
Becken eingefasst, unterteilt in die

Regio pubica (Schamgegend/-bereich): liegt zwischen den beiden Leisten, sie ist von aussen erkennbar durch die Schambehaarung
 □ Regio inguinalis (Leistenregion): liegt zwischen Mittelbauch und Oberschenkel, enthält den Leistenkanal



- Mit der Diagnostikleuchte kann ich die Pupillenreaktion beurteilen.
- Die Pupillenreaktion kann mit der Diagnostikleuchte beurteilt werden.
- Die Pupillenreaktion ist mit der Diagnostikleuchte zu beurteilen.
- Die Pupillenreaktion lässt sich mit der Diagnostikleuchte beurteilen.
- Mit dem Reflexhammer kann man die Reflexe an Sehnen und Muskeln untersuchen.
- Mit dem Otoskop kann man Gehörgang und Trommelfell genau untersuchen und Ohrinfektionen, Fremdkörper oder Trommelfellverletzungen ausschließen.
- Mit einer neurologischen Stimmgabel kann man die genaue Lokalisation von Nervenstörungen im Gewebe prüfen, testen und beurteilen.

- Es befindet sich = Es gibt
- bekommen = erhalten



an den Krücken gehen

□ Es hängt vom Abbauzustand ab: wie weit der Abbauzustand fortgeschritten ist?

je nach dem Abbauzustand

□ örtliche Betäubung durchführen

□ Es wird örtlich betäubt.

Ich muss an Krücken gehen (auch ohne Artikel)

□☞: **Haben** Sie **diesbezüglich** schon mal einen anderen Arzt **aufgesucht**?

Bu konuda hiç başka bir doktora danıştınız mı?
vermehrte Schweißausbrüche

Ein **Sportredakteur** ist für die Sportberichterstattung zuständig: in Sportsendungen, Tageszeitungen oder bei Onlinemedien. Dabei verfasst er wie ein Sportjournalist eigene Beiträge oder er koordiniert die Beiträge mehrerer Sportjournalisten und bereitet sie für die Veröffentlichung auf.

□ Die Medikamentengabe hängt von ab.

□ v.a. □ vor allem



Gesichtsfeldausfall
(Skotom)

[Besuchen >](#)

□ Wenn die Epilepsie diagnostiziert wird,

□ ich würde gerne über Symptome sprechen.

□ in der Aura treten folgende Symptome auf:

□ dem Betroffenen ist übel

□ Der Betroffene □ N- Deklination

□ ... gehen vom bestimmten Bereich aus

□ ... beginnt in einem bestimmten/begrenzten Bereich und breitet sich aus

□ Mein Kollege übernimmt das Wort.

□ beim fokalen/generalisierten Anfall können folgende diagnostische Maßnahmen durchgeführt werden:

□ den Schmuck ablegen

□ Fremdkörperteile entfernen

□ Jurastudium

- ☐ Staatsanwaltschaft
 - ☐ Staatsanwälte
 - ☐ Rechtsanwälte
 - ☐ Notare
 - ☐ Kanzlei
 - ☐ Beurkundung/ beurkunden
 - ☐ Kinderwunsch vs. medikamentöse Therapie
 - ☐ Die Wundkruste/ der Wundschorf
 - ☐ die Wundkruste nässt gelblich
 - ☐ welche therapeutischen Maßnahmen wurden ergriffen?
- Die Pat. ist stehen geblieben.

Krankenasse bzw. Kostenträger

Name, Vorname des Versicherten geb. am

Kostenträgerkennung Versicherten-Nr. Status

Betriebsstätten-Nr. Arzt-Nr. Datum

Zusätzliche Angaben zu Untersuchungen

**Anforderungsschein für Laboratoriums-
untersuchungen bei Laborgemeinschaften**

☐ Kurativ ☐ Präventiv ☐ bei belegärztl. Behandlung ☐ Unfall, Unfallfolgen

Hier bitte sorgfältig
Barcode-Etikett
einkleben !

Knappschafts-
kennziffer Geschlecht SSW

Abnahmedatum Abnahmezeit

T T M M J J h h m m

10A

Befund eilt		Serum / Plasma / Vollblut				Urin	
☐ EDTA-Blut	1	☐ alkalische Phosphatase	13	☐ Gamma GT	27	☐ LDL-Cholesterin	42
☐ großes Blutbild	2	☐ Amylase	14	☐ GOT / ASAT	29	☐ Lipase	43
☐ kleines Blutbild	3	☐ HbA1c	4	☐ GPT / ALAT	30	☐ Natrium	44
☐ Retikulozyten	5	☐ ASL	15	☐ OP-Vorbereitung (32125)	45	☐ OP-Vorbereitung (32125)	45
☐ Blutsenkung	6	☐ Bilirubin direkt	16	☐ Harnsäure	31	☐ Phosphat, anorg.	46
☐ Blutsenkung	6	☐ Bilirubin gesamt	17	☐ Harnstoff	32	☐ Transferrin	47
☐ Gesundheits- untersuchungen		☐ Calcium	18	☐ HDL-Cholesterin	34	☐ Triglyceride	48
☐ Harnstreifentest (32880)	62	☐ Cholesterin	19	☐ IgA	35	☐ TSH	49
☐ Nüchternplasma- glukose (32881)	63	☐ Cholinesterase	20	☐ IgG	36	☐ Citrat-Blut	
☐ Lipidprofil (32882)	64	☐ CK	21	☐ IgM	37	☐ Quick	8
		☐ CRP	23	☐ Kalium	38	☐ Quick unter Marcumar-Therapie	9
		☐ Eisen	24	☐ Kreatinin	39	☐ Thrombinzeit	10
		☐ Eiweiß Elektrophorese	25	☐ Kreatinin Clearance	40	☐ PTT	11
		☐ Eiweiß gesamt	26	☐ LDH	41	☐ Sonstiges	61

Der Pat. musste liegen bleiben.

- ☐ Perfekt mit sein

ist stehen geblieben/ liegen geblieben/ sitzen geblieben

- ☐ Vergangenheit mit Modalverben

musste/ konnte/sollte etc. 2 x Infinitiv

musste stehen bleiben/ sitzen bleiben/liegen bleiben

- ☐ Wenn ich mich auf das Bett hinlege, dann lassen die Schmerzen nach.
- ☐ Mein Hausarzt hat mir Simvastatin verschrieben.
- ☐ Das Bein ist etwa geschwollen.
- ☐ Vermutlich wurde ich von einem Insekt gestochen oder gebissen.
- ☐ Meine Arbeit ist stressbedingt. Ich arbeite im Sitzen

- ☐ Wie viel Zeit nimmt die körperliche Untersuchung in Anspruch?
Ich muss nämlich zu einem Termin.
- ☐ Was spricht dafür?
- ☐ Wie würden Sie weiter vorgehen?
- ☐ Welche Symptome sind entscheidend?
- ☐ Welche Sofortmaßnahmen würden Sie ergreifen?
- ☐ Könnten Sie Ihre Meinung begründen ? / argumentieren ?
- ☐ ich schlage vor, Lebensstil zu verändern , Nikotinkonsum zu reduzieren
- ☐ Er sei operiert worden .
- ☐ ... habe an gelitten
- ☐ Schmerzen treten beim Gehen auf/ manifestieren sich beim Gehen
- ☐ seit langer Zeit
- ☐ ich habe nicht durchkalkuliert aber ich schätze
- ☐ plane ich Parameter zu bestimmen
- ☐ ist es wichtig Urinstatus zu bestimmen



- ☐ Er qualmt wie ein Schlot
 - Er ist ein Kettenraucher
 - ☐ stressbedingt/finanziell bedingt
 - ☐ fragen ☐ an Akk./ nach Dativ
 - ☐ ausrichten
- Richte schöne Grüße an Eva/deine Frau/ aus!

□ Richten Sie schöne Grüße an Ihre Frau aus!

Krankenkasse bzw. Kostenträger

Name, Vorname des Versicherten geb. am

Kostenträgerkennung Versicherten-Nr. Status

Betriebsstätten-Nr. Arzt-Nr. Datum

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung 1

☐ Erstbescheinigung

☐ Folgebescheinigung

☐ Arbeitsunfall, Arbeitsunfallfolgen, Berufskrankheit ☐ dem Durchgangsarzt zugewiesen

arbeitsunfähig seit 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich oder letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit festgestellt am 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse

AU-begründende Diagnose(n) (ICD-10)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

☐ sonstiger Unfall, Unfallfolgen ☐ Versorgungsleiden (z.B. BVG)

Es wird die Einleitung folgender besonderer Maßnahmen für erforderlich gehalten

☐ Leistungen zur medizinischen Rehabilitation ☐ stufenweise Wiedereingliederung

☐ Sonstige 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

Im Krankengeldfall 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0



- ☐ die Vitalparameter überprüfen und stabilisieren
- ☐ Die Krebserkrankungen manifestieren sich
- ☐ Breitbandantibiotikum
- ich rauche seit 5 Jahren nicht mehr
- ☐ Was war der Grund für den Nikotinverzicht? ☐ Warum haben Sie aufgehört, zu rauchen?
- ☐ Was hat Ihre Entscheidung beeinflusst, nicht mehr zu rauchen?
- ☐ Aus welchem Grund haben Sie aufgehört, zu rauchen?
- Ist es Ihnen in letzter Zeit Urinverfärbung/ Hautverfärbung etc. aufgefallen?
- Gibt es wesentliche Erkrankungen in Ihrer Familie?

Alopezie oder Haarausfall?

Alopezie
= krankhafter Haarausfall oder Zustand der Haarlosigkeit der behaarten Kopfhaut!

Haarausfall
= über Haarausfall spricht man bei anderen Körperteilen, z.B. an den Beinen
Bei einer pAVK kann man sagen:
Des Weiteren klagte die Patientin über Haarausfall am betroffenen Unterschenkel.

FSP-Vorbereitung mit Petr
www.attraktiverunterricht.de

Ist die Aussage korrekt?
"Die Patientin berichtete über kalte und blasse Haut sowie Alopezie des betroffenen Beines."

Die Diabetes-Behandlung mit einer Insulinpumpe bezeichnen Ärzte als "kontinuierliche subkutane Insulininfusionstherapie". Das kleine Gerät besteht aus einer Pumpe mit Insulinreservoir, die der Diabetes-Patient immer mit sich trägt. Über einen dünnen Schlauch ist die Pumpe mit einer kleinen Nadel verbunden, die dauerhaft im Unterhautfettgewebe (meist am Bauch) verbleibt.

Die programmierbare Insulinpumpe gibt regelmäßig und automatisch kleine Insulinmengen an das Gewebe ab, die den Basalbedarf abdecken. So ahmt das Gerät die Funktion der Bauchspeicheldrüse nach. Vor einer Mahlzeit setzt der Patient per Knopfdruck eine zusätzliche Insulinmenge ab (Bolus), angepasst an das Essen, die Tageszeit und den aktuellen Blutzuckerspiegel. Die Insulinpumpe erspart Typ-1-Diabetikern das Hantieren mit Insulinspritzen und erlaubt eine flexible Essensgestaltung und spontane sportliche Aktivitäten.

Zudem ist der Blutzucker auf diese Weise noch stabiler einstellbar als mit Insulinspritzen. Viele Patienten berichten, dass sich ihre Lebensqualität dank

der "Diabetes-Pumpe" deutlich verbessert hat.

Die Einstellung und Anpassung der Insulinpumpe erfolgen in einer spezialisierten Diabetes-Klinik oder Praxis. Die Patienten erhalten zur Verwendung der Pumpe eine umfassende Schulung, da Dosierungsfehler schnell lebensgefährlich werden.

Falls die Insulinpumpe zum Beispiel mal ausfällt oder der Patient sie aus medizinischen Gründen für längere Zeit ablegen muss, ist ein sofortiger Wechsel auf Insulinspritze.

⇒ Warum sollen wir impfen lassen ?

A: Es gibt mehrere Gründe, warum es wichtig ist, sich impfen zu lassen:

1. Schutz vor Infektionskrankheiten: Impfungen helfen, das Risiko von Infektionskrankheiten zu reduzieren. Sie können schwere Krankheiten verhindern oder den Verlauf der Krankheit mildern. Beispiele hierfür sind Impfungen gegen Krankheiten wie Masern, Grippe, Polio, Hepatitis, Tetanus und viele andere.

2. Individueller Schutz: Impfungen schützen nicht nur die geimpfte Person, sondern auch ihr direktes Umfeld. Durch die Impfung verringert sich das Risiko, andere Menschen anzustecken, insbesondere gefährdete Personen wie Säuglinge, ältere Menschen und Menschen mit geschwächtem Immunsystem.

3. Herdenimmunität: Wenn eine ausreichend hohe Anzahl von Menschen geimpft ist, entsteht eine sogenannte Herdenimmunität. Das bedeutet, dass sich Infektionskrankheiten weniger leicht verbreiten können, da die Wahrscheinlichkeit, dass ein infizierter Mensch auf eine nicht immunisierte Person trifft, geringer ist. Dies schützt auch diejenigen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können.

4. Kontrolle von Ausbrüchen: Impfungen spielen eine entscheidende Rolle bei der Kontrolle von Ausbrüchen von Infektionskrankheiten. Durch die Impfung großer Teile der Bevölkerung können Ausbrüche eingedämmt und ihre Auswirkungen minimiert werden.

5. Langfristige Gesundheit: Impfungen können helfen, langfristige Gesundheitsprobleme zu verhindern. Zum Beispiel kann die HPV-Impfung das Risiko von Gebärmutterhalskrebs verringern, und die Pneumokokken-Impfung kann vor schweren Lungenentzündungen schützen.

Es ist wichtig zu beachten, dass Impfungen auf umfangreichen wissenschaftlichen Studien und langjähriger Erfahrung basieren.

Die meisten Risiken im Zusammenhang mit Impfungen sind minimal im Vergleich zu den potenziellen Risiken von schweren Infektionskrankheiten.

Es wird empfohlen, sich von einem medizinischen Fachpersonal beraten zu lassen, um fundierte Entscheidungen über Impfungen zu treffen.

Was kannst du am Anfang der Patientenvorstellung dem Oberarzt sagen?

☐ *Gut, dass ich sie treffe. Wir haben einen neuen Patienten und ich möchte mit Ihnen seinen Fall besprechen.*

☐ *Guten Tag! Wir haben eine neue Patientin. Hätten Sie kurz Zeit?*

☐ *Ich möchte mit Ihnen einen neuen Fall besprechen.*

☐ *Kann ich Ihnen unseren neuen Patienten vorstellen?*

△Es ist jedoch besser, wenn man sich darauf vorbereitet, dass die Patientenvorstellung unterschiedlich anfangen kann!! Vielleicht sagt dir der Oberarzt „*Ich habe gehört, dass sie einen neuen Patienten haben. Berichten Sie mir über ihn.*“

➔ in diesem Fall sagst du natürlich nicht „*wir haben einen neuen Patienten und ich möchte mit Ihnen seinen Fall besprechen*“ Das wäre ein Fehler!

Hat die Schwellung langsam oder plötzlich begonnen?☐

Fühlt sich Ihr Bein warm oder kalt **an?**☐

Um die Diagnose stellen zu können, müssen neben der Anamneseerhebung und der körperlichen Untersuchung mit Inspektion (Anstrengung bei der Inspiration) und Auskultation (Rasselgeräusche, Bronchophonie) auch Vitalparameter überprüft werden.☐

Wie wurde Ihr Vater behandelt?☐

Des Weiteren **seien**☐ die Schmerzen von Parästhesien begleitet.

Der Patientin zufolge würden die Beschwerden beim Treppensteigen im 1. Stock auftreten.☐

Mit Ausstrahlung in den linken Oberschenkel.☐



□ die Haglundferse



Dackel gibt es mit verschiedenen Felltypen, als **Langhaardackel**, **Kurzhaardackel** und **Rauhaardackel**. Und in drei Größen: Teckel, Zwergteckel und Kaninchenteckel. Die Dackel-Größe wird nicht als Widerristhöhe angegeben, sondern mit dem Brustumfang.

□ das Scheidungsurteil

□ Er hatte kein Frühstück vorbereitet.

□ frühstücken

□die Sonderschule: Lernbehinderte/Schwerbehinderte. Özürlü cocuklara mahsus Okul.

□Whiskey **Tampler** 0,3l Glas

□Was bedeutet die Aussage: „Beim Treppensteigen bin ich schnell aus der Puste.“□

Beim Treppensteigen bekommt der Pat. nicht gut Luft.

Je nach Fall. Bei einer pAVK Haarausfall. Bei einer Hyperthyreose im Gegenteil Effluvium oder Alopezie, je nachdem, was der Patient sagt.

Dermatologen sprechen von Haarausfall (Effluvium), wenn täglich mehr als 100 **Kopfhaare** ausfallen. Die häufigste Form des Haarausfalls (Effluviums) ist mit etwa 95 Prozent die androgenetische **Alopezie**.

Effluvium kann, muss aber nicht unbedingt zu einer Alopezie (Haarlosigkeit) führen.

△△△

Kopf = Effluvium oder Alopezie
andere Körperteile = Haarausfall

Natürlich darfst du es, ABER nicht den ganzen Namen und jeden Buchstaben, sondern nur da, wo es tatsächlich problematisch ist.

Wenn der Patient beispielsweise sagt : „ *ich heiße Schmidt*“, kannst du fragen => **mit Doppel T oder mit D T am Ende?**

Wenn du in diesem Fall sagst - S wie Samuel, M wie Martha etc., ergibt es nicht viel Sinn.

△Hauptsache ist jedoch, den Namen richtig zu schreiben .

Oberbauchschmerzen links/rechts□

Falls Sie in der Mitte sind - epigastrische Schmerzen□

□Warum **nehmen** Sie das Medikament **ein**?

□Wogegen **nehmen** Sie das Medikament **ein**?

Ich hab 'nen Würgereiz.

Ich muss würgen.

Etwas würgt mir in der Kehle.

Es gibt keinen Auslöser für die Schmerzen. □ ODER Es gäbe keinen Auslöser für die Schmerzen. □

Sie berichtete über Polyurie 20 Mal am Tag.□

(Man geht nicht "ins Toilette" sondern "auf die Toilette", ugs. auch "zur Toilette")

Hat sich Ihr Gewicht in letzter Zeit verändert?□

Urin-Probeentnahme□

Oder einfach nur "Urinprobe"□

Dem Patienten zufolge sind/seien die Schmerzen mit der Zeit schlimmer geworden. □ Beide Sätze sind richtig. "sind" = Indikativ - besser für die Patientenvorstellung. "seien" - Konjunktiv I - besser für den schriftlichen Teil. ☺ Alternativ "Die Schmerzen sind/seien progredient."□

Z.n. Knie-TEP links/rechts□ // der Patient hat eine Knie-TEP links/rechts□

=>bräunliches Exkret (das!)□ bräunliche Exkretion□ Das sind Synonyme.

=> Mit Ausstrahlung in den linken Oberschenkel.□

=> Um die Diagnose stellen zu können, müssen neben der Anamneseerhebung und der körperlichen Untersuchung mit Inspektion (Anstrengung bei der Inspiration) und Auskultation (Rasselgeräusche, Bronchophonie) auch Vitalparameter überprüft werden.□

Hat die Schwellung langsam oder plötzlich begonnen?□

Fühlt sich Ihr Bein warm oder kalt an?□

⇒ Der Patient sagte, dass er am Anfang einmal Ibuprofen **XX mg** gegen **die** Schmerzen eingenommen habe und jetzt nehme er dreimal täglich Ibuprofen ein, aber ohne Verbesserung.□

Besser

□Warum nehmen Sie das Medikament ein?

□Wogegen nehmen Sie das Medikament ein?

Oberbauchschmerzen links/rechts□

Falls Sie in der Mitte sind - epigastrische Schmerzen□

Er **habe sich** mit 49 Jahren einer **PTCA mit Stentimplantation** **unterzogen**.□

Ich hab 'nen Würgereiz.

Ich muss würgen.

Etwas würgt mir in der Kehle.

Dem Patienten zufolge **sind/seien** die Schmerzen mit der Zeit schlimmer geworden. □ Beide Sätze sind richtig. "sind" = Indikativ -

besser für die Patientenvorstellung. **"seien" - Konjunktiv I - besser für den schriftlichen Teil.** 😊 Alternativ **"Die Schmerzen sind/seien progredient."** □

02.01.2024

Ganz einfach. Zum Beispiel:

□ Haben Sie Spannungsgefühl **in Ihrem Bein** bemerkt?

□ Können Sie **Ihr Bein** gut bewegen?

"Körperseite" hört sich komisch an. Das würde ich gar nicht benutzen. □

*Hämatome **auf der** betroffenen Stelle* □

oder

*Hämatome **auf der** betroffenen Extremität* □

oder ganz konkret

⇒ *Hämatome **am** betroffenen Bein* □

⇒ *Haarausfall **am** betroffenen Unterschenkel* □

Mein Tipp - macht es nicht komplizierter, als es ist!

Man kann dies nämlich völlig weglassen. Z.B. *Zudem klagte der Patient über Ödem, Parästhesie sowie Haarausfall.* (wenn man davor geschrieben hat, dass sich der Patient **mit Schmerzen im rechten Bein** vorstellte, ist es eigentlich klar, dass die Schwellung nicht am Hals ist. 😊)

⇒ statt Schmerzen am Thorax, würde ich **"Thoraxschmerzen"** schreiben, ist gängiger 😊

Sonst - es gibt kein Muss in der Reihenfolge, wie die Vorstellung ablaufen muss. Ich persönlich finde es vernünftiger, wenn man

zuerst dem Oberarzt darüber berichtet, welche Verletzung der Patient hat und erst danach man vom Unfallhergang erzählt.

Das heißt:

1. Fahrradunfall + wann,
2. Verletzung wo,
3. Unfallhergang.

Für den Oberarzt ist es meiner Ansicht nach wichtiger, zuerst zu wissen, was der Patient hat, als wie genau es passiert ist.

□ Basaliom **in der Regio temporalis**

□ Der Patient stellte sich heute Morgen bei uns wegen vor 30 Minuten plötzlich aufgetretene**R** Synkope vor.
Es gibt keinen Unterschied. Die Wörter sind Synonyme.

Es gibt jedoch feste Wendungen wie **Zuckerkrankheit**□

Man würde selten *Zuckererkrankung* sagen, obwohl es auch korrekt ist.

△ "Krankheit" ist die Alltagsbezeichnung, wobei "Erkrankung" eher der technische Begriff, der vor allem im Arbeitsleben bevorzugt verwendet wird.

Der Patient = jemand, der Beschwerden hat. Deswegen nennt man einen solchen Menschen als Patienten.

DAS Fieber (wegen seit 2 Tagen bestehenden Husten**s**□)

ABER

DIE Synkope (wegen vor 30 Minuten plötzlich aufgetretener**r** Synkope□)

Der Lymphknoten sei beweglich und habe 5 cm **im Durchmesser**.□
Wenn Sauerstoffsättigung geringer als 90% ist,...□

Der Patient sagt, dass er gestern seine rechte Hand nicht bewegen und Dingen nicht greifen konnte□ (habe greifen können = Konj. I)□

HANDGELENKSFRAKTUR+ HÜFTGELENKS

Herr Wimmer stellte sich heute wegen **seit 2 Stunden** bestehender Handgelenkschmerzen und Hüftgelenkschmerzen links

beim Z.n. Sturz vom Fahrrad auf die linke Seite bei uns vor. Der Patient berichtet, dass er mit dem Fahrrad auf dem Weg von der Bäckerei nach Hause gewesen sei, **als ein Motorradfahrer** von rechts seinen Weg gekreuzt habe. Deswegen sei er auf die linke Seite gefallen.□

Er berichtete, dass er auf dem Weg vom Büro nach Hause gewesen sei, dann habe **eine alte Frau** plötzlich seinen Weg von rechts gekreuzt. Er sei erschrocken gewesen und habe plötzlich gebremst. Er habe **sein Gleichgewicht** verloren und sei auf die rechte Seite gefallen. Dann habe er starke Schmerzen im rechten Handgelenk verspürt.□

Auch wenn man Konjunktiv I bei der Patientenvorstellung VERNÜNFTIG!! benutzt, ist es kein Problem, ABER der Konjunktiv I ist in manchen Sätzen FALSCH!!!□□

Zum Beispiel:

- Die vegetative Anamnese sei unauffällig.
- Der Patient sei 1,80 m groß.



Beule am Kopf -

[Besuchen >](#)

□ Vorwölbung/ Gewebeschwellung□Protrusion

□ Berufserkrankungen

- Lärmschwerhörigkeit
- Hautkrankheiten
- Asbestose (Asbestlunge/ **Staublungenerkrankung**)

- Kehlkopfkrebs etc.

☐ die Versicherung abschließen

☐ Berufsgenossenschaft: soziale bzw. gesetzliche Unfallversicherung

☐ Handelt es sich um Schadensersatz/ Schadensersatzansprüche/ Freizeit- oder Arbeitsunfall?

☐ D- Arzt (Durchgangsarzt)

☐ untersucht den Pat. final und entscheidet, ob es sich um Freiheit- u. Arbeitsunfall handelt?

☐ Der Pat. befindet sich in einem beschwerdebedingt reduzierten AZ und

in einem adipösen EZ.

☐ Als Sofortmaßnahme würde ich die Vitalparameter überprüfen und stabilisieren, sowie ...

☐ ♀ Ich habe mich zu sehr auf den Patienten und seine Beschwerden fokussiert. Selbstverständlich werde ich danach während der KU fragen.

☐ Azubis vs. Studis

☐ Noten

☐ passendes Verb: lernen vs studieren

☐ man kann vergrößerte, feste, gummiartige Struktur ertasten

☐ in Perioden auftretende Fieberschübe

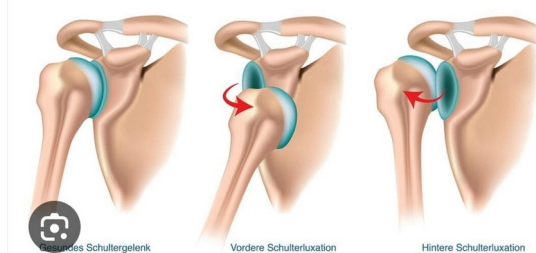
☐ CT Lymphknoten genau _vermessen_

☐ Stiefkinder vs. Halbgeschwister

☐ ein Kind aus einer gemeinsamen, neuen Beziehung

☐ die Kinder der neuen Pat./des neuen Pat. aus der früheren Beziehung

☐ ⚕ Der Pat. hat sich die Schulter ausgekugelt/ verrenkt. Es ist äußerst schmerzhaft. ☐ auskugeln/ verrenken/ sich etwas verdrehen



Schulterluxation
(Auskugelung) -...

Besuchen >



- ☞ Die Pat. hat sich den Fuß verstaucht.
- ☐ sich etwas verstauchen

- ☐ Der Pat. ist über die Schwelle gestolpert.
- ☐ stolpern über etwas Akk.
- ☐ Der Pat. wurde von der Katze gekratzt.
- Die Schramme muss umgehend desinfiziert werden.



- ☐ kratzen

- ☞ Das Kind hat sich die Finger in der Tür eingeklemmt.



- ☐ einklemmen/
- ☐ einquetschen

☞ Der Pat. hat sich den Finger mit dem Hammer am Arbeitsplatz zerquetscht. ☞ zerquetschen



Der Tote ist vom Dach gestürzt. ☞ stürzen

☞ Der Pat. ist mit dem Kopf gegen die Tischkante gestoßen/ geprallt



☞ gegen etwas stoßen/ prallen

☞ ☞ gegen etwas stoßen

☞ Die Vandalen haben mit den Füßen gegen die Autotür gestoßen.

☞ Der Pat. wollte die Straße überqueren und wurde vom Bus



erfasst. ☐ von etwas
sein

Dativ erfasst

Der Raser kracht in den Gegenverkehr. Zwei Autos waren in den Unfall verwickelt. ☐ krachen



☐ in
etwas Akk. verwickelt sein



☞ Der Pat. ist auf dem
Glatteis ausgerutscht ☐ ausrutschen

☞ Die Pat. ist mit dem Fuß im Gully/Gulli hängen geblieben.



□ hängen bleiben



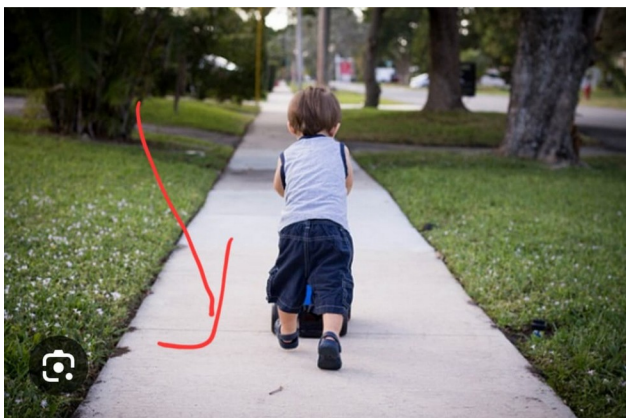
Der Geisterfahrer hat einen Unfall verursacht. □ verursachen



Die Seniorin wurde vom Hund lebensgefährlich verletzt.



über den Zebrastreifen gehen



Auf dem Fußgängerweg darf mit dem Fahrrad nicht gefahren werden.

- ☐ ... überfahren worden
- ☐ ... angefahren worden

- ☐ ♀ Richtung, Tiefe etc. werden betont
- ☐ vom Tisch herunterfahren
- ☐ auf den Rücken hinfallen
- ☐ aus der Hand ist mir gerade das Handy gefallen.

☐ Die Schmerzen haben sich verschlimmert = **progreredient**.

☐ Wenn sich die Schmerzen verbessert haben, kommt der Patient nicht in die Notaufnahme. 😊

☐ Nein, ich mache Spaß. Es würde heißen - **regressiv**

andauernd = **persistierend**

Schmerzen, die wiederkehrend auftreten, bezeichnet man als **paroxysmal** oder **anfallsartig**

+ mal schwächer, mal stärker = **wellenförmig**

☐ Sie arbeite als Angestellte bei Stadtwerke München.

- Sie sei Angestellte bei
- uneheliches Kind=> □ gayrimeşru çocuk
- ich werde das erfragen. □ Bu konuyu soracağım
- kostspielig=> □ kostspielig



goki Hampelmann aus Holz "Junge", Maße...

Besuchen >



□□an Krücken gehen



hinken - Traum-Deutung

Besuchen >

□ mein Kollege hat mir Ihre Situation geschildert/ mitgeteilt



- ☐ ich werde meine Zeit nicht vergeuden
- ☐ Zeit verbrennen
- ☐ Zeit verschwenden
- ☐ Zeit vertrödeln/ Zeit totschiagen
- ☐ entgegenkommen

Sie könnten mir auch entgegenkommen

☐ Professor X hat mir das plakativ geschildert. Das Problem ist für mich jetzt verständlicher und ich kann die Folgeschäden besser nachvollziehen.



Die Insassen im Auto ☐ die Insassin und der Insasse



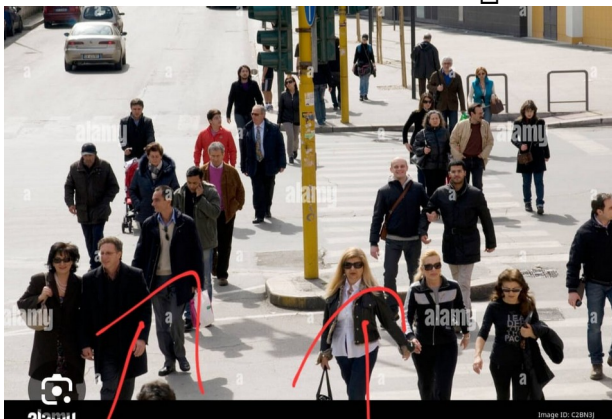
ins Schleudern geraten/ kommen



Der Radfahrer hat mir die Vorfahrt genommen ☐ die Missachtung der Vorfahrt/ Vorfahrtverletzung
Ich hatte Vorfahrt und er muss mir die Vorfahrt gewährleisten.



☐ der Kreisverkehr



Die Passanten = die Fußgänger ☐ der Passant ☐ die Passantin



☐ 1 der Fußweg ☐ 2 der Bordstein



den Blinker setzen

📖 Wortschatz

Körperliche Untersuchung beispielsweise

□ Muskeln; anspannen, entspannen

□ Der Pat.; stehen, sitzen, liegen bleiben /bücken/aufrichten/s. hinsetzen/ s. hinlegen/s. umdrehen/zurückdrehen/zur Seite treten/aufstehen

□ Kopf; schütteln, nicken

□ Extremitäten; anheben, ablegen, abstellen, ausstrecken, beugen, drücken, heben, senken, Faust machen

📖 Redemittel für ein neurologisches Anamnesegespräch

□ Kopfschmerzen

□ Wie würden Sie die Kopfschmerzen beschreiben?

□ wann treten die Schmerzen auf?

□ In welchem Bereich spüren Sie die Schmerzen?

□ Wie lange dauern die Schmerzen an?

□ Wie stark sind die Schmerzen?

□ Haben Sie während der Kopfschmerzen andere Beschwerden?

□ Was hilft Ihnen in dieser Situation?

□ Schwindel

□ Leiden Sie an Schwankschwindel, Drehschwindel, Lagerungsschwindel?

□ Tritt der Schwindel eher beim Bücken, Aufstehen, Liegen etc. auf?

□ Haben Sie andere Begleitscheinungen wie Sehstörungen, Doppelbilder, Kopfschmerzen, Hörstörungen oder Übelkeit?

□ Sehstörungen

□ Treten noch weitere Sehstörungen auf, wie beispielsweise:

□ verminderte Sehschärfe

□ eingeschränktes Gesichtsfeld

□ Lichterscheinungen (Biltze, Lichtpunkte, Kreise)

□ Flimmern

□ Doppelbilder

□ Sehen Sie eher unscharf/ verschwommen/verzerrt/verschleiert?

□ Treten auch andere Begleitscheinungen auf, wie beispielsweise Augenschmerzen, Rötungen, tränende Augen, Schwindel, Übelkeit oder Erbrechen?

□ Empfindungsstörungen

☐ Sind bei Ihnen Empfindungsstörungen wie Gefühllosigkeit/ Taubheit/Kribbeln/Jucken/Prickeln/Ameisenlaufen/Brennen/Abschnürungsgefühl/ Spannungsgefühl aufgetreten?

☐ Gab/ Gibt es auch Störungen in der Wahrnehmung von Kälte oder Wärme?

☐ Fühlt sich Ihr/Ihre (Körperteil nennen) eher kribbelig, pelzig, taub, eingeschlafen, eingeschnürt an ? s. Anfühlen

☐ Stimm-, Sprech- und Sprachstörungen

☐ Sprechen Sie eher lallend, stockend, verlangsamt oder stotternd?

☐ Ist Ihre Sprache verwaschen, undeutlich, monoton, abgehackt?

☐ Der Pat. lallt, stottert etc.

verspüren ist eher formal und wird im Alltag kaum benutzt. Es sei denn, man empfindet Hunger oder Durst

☐ Ich verspüre Hunger/ Durst.

☐ Im Volksmunde: ich habe Hunger/Durst.

☐ Was muss ich noch wissen?

☐ Bildgebende Verfahren

☐ CT: dient in der Neurologie u.a. der Diagnostik von Blutungen, Tumoren oder Bandscheibenvorfällen

☐ MRT: Untersuchungen der Weichteile des Gehirns, Rückenmarks, der Rückenmarksnerven, der Bandscheiben und der Muskeln

☐ Emissionscomputertomographie (PET, SPECT): dient der Diagnostik von Durchschlafstörungen und Hirnstoffwechselstörungen

☐ Ultraschall: dient der Darstellung der Fließgeschwindigkeit in Arterien und Venen

☐ Angiographie: kommt bei Verdacht auf Gefäßerweiterung oder Gefäßverschluss in Einsatz

☐ Messverfahren :

☐ Elektroenzephalogramm (EEG) dient der Darstellung der Hirnströme, deren Auswertung Aufschluss geben kann über Funktionsstörungen des Gehirns bei verschiedenen Erkrankungen wie z.B. Epilepsie, Tumoren, Intoxikationen, Entzündungen etc.

☐ Lumbalpunktion: dient der Entnahme von Liquor zum Nachweis von Krankheiten, Tumorzellen etc.

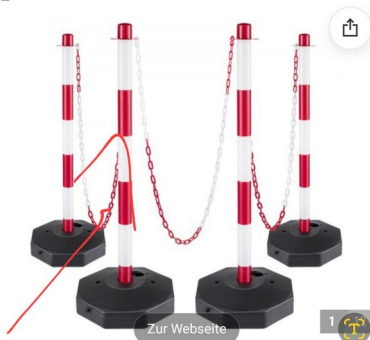
☐ Elektroneurographie (ENG): verwendet man zur Bestimmung des Funktionszustands eines peripheren Nerven z.B. bei Polyneuropathie, Karpaltunnelsyndrom

☐ Elektromyogramm (EMG): dient der Messung der elektrischen Aktivität von Muskeln zur Feststellung einer Muskelschwäche, der auch eine Nervenschädigung zugrunde liegen kann.



die Leitplanke

VEVOR 4 Set Absperrpfosten und 1 Kunststoff-Kette
von 1,4 m Rot und Weiß, Sperrpfosten, Poller Aus
PE-Kunststoff für die Verkehrskontrolle oder
Warnung an der Auffahrt, Garage, dem Tor, Rot
2



Der Poller der Absperrpfosten



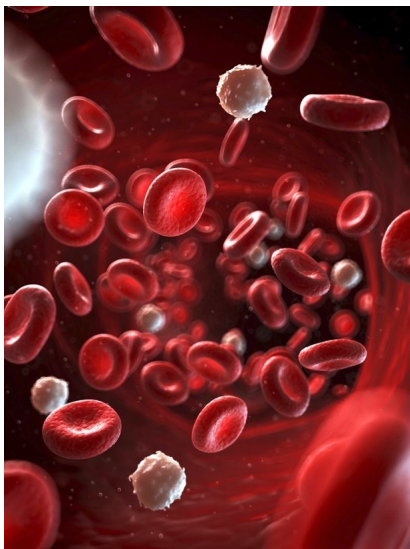
Der Fahrradlenker

pielesen, pinkeln

Frakturleere und Frakturversorgung
Der Arbeitsunfall
Die präklinische Notfallversorgung
Behandlung im Schockraum
leibliche Tochter
Er arbeitet in Schichten



Das Plätzchen



Blutplättchen =
Thrombozyten

- ☐ Bei dem Aufprall ist Darbe überine
- ☐ mit Wucht
 - ☐ mit voller Wucht
- ☐ ich habe mir bei dem Sturz die Hände abgeschürft
- ☐ Der Pat. hat sich beim Sturz das Knie abgeschürft
- ☐ Er wollte sich mit der Hand abstützen
- ☐ das Gegenüber ☐ Eine Person, die gegenüber sitzt

⇒ Der Patient berichtet, er sei mit seinem Fahrrad unterwegs gewesen, als plötzlich ein anderer Fahrer seinen Weg seitlich

gekreuzt habe, deshalb sei er gegen ihn geprallt. Er habe einen Helm getragen.

⇒ 44 jährigen Patienten stellte sich wegen ... bei uns vor.

mit einem anderen Fahrrad zusammen gestoßen

das Knie

für 10 Jahre

Reiseverkehrskaufmann

Die anamnestischen Angaben deuten am ehesten auf ... hin.

⇒ zur weiteren Abklärung

⇒ Herr Schuster stellte sich bei uns wegen seit 2 Stunden plötzlich aufgetretener Knieschmerzen rechts nach Fahrradunfall vor. Darüber hinaus erzählte er, dass er unterwegs gewesen sei und dann plötzlich mit einem Fahrrad zusammengestoßen sei, deswegen sei er auf die rechte Seite und mit den rechten Knie auf den Boden gefallen.

Der Patient berichtete, dass er vor 3 Wochen einen grippalen Infekt hatte und der Husten ist seit 3 Tagen schlimmer geworden.s Oder im Konjunktiv I -

Der Patient berichtete, dass er vor 3 Wochen einen grippalen Infekt gehabt habe und der Husten seit 3 Tagen schlimmer geworden sei.□

Wenn ich zum Beispiel eine Firma besitze, kann ich sagen "*Ich bin selbstständig.*" oder "*Ich habe mich selbstständig gemacht.*" (das ist ein Adjektiv = klein geschrieben). Man kann auch sagen - "*Sie ist selbstständige Friseurin/Hebamme/Marketingberaterin etc.*" Wenn du den Beruf mit einem Nomen bezeichnest, ist es **Selbstständige** (weiblich) oder **Selbstständiger** (männlich) = wird groß geschrieben.□

Bei Ulcus cruris kannst du entweder **Sekretion/Sekret** benutzen (bedeutet im engeren Sinne Speichel, Schweiß, Muttermilch, Sperma, im weiteren Sinne zählen dazu auch Wundsekrete ODER **Exsudation/Exsudat**.□

Dem Patienten zufolge würden die Schmerzen in den Dorsalbereich beider Beine (Oberschenkel, Unterschenkel, Ferse) bis zum großen Zeh ausstrahlen.□

Bei der Patientenvorstellung kannst du das so formulieren:

□ *Die Mutter ist 56 Jahre alt und hatte vor 3 Jahren einen Gallenstein-
Ileus* □

Beim Schreiben empfehle ich:

□ *Mutter: 56 J., Z.n. Gallensteinileus vor 3 J.* □

□ Diese Formulierung sehe ich das erste Mal und kann deswegen nicht gut beurteilen, ob man das im klinischen Alltag tatsächlich benutzt oder nicht.

IMMER empfehle ich, nur solche Redemittel zu benutzen, bei denen man 100% sicher ist, dass sie richtig sind und benutzt werden.

RICHTIG IST -

□ *Patientin in gutem AZ und adipösem EZ.*

□ *Der Patient war in deutlich reduziertem EZ.*

□ *75-jähriger Patient in gutem AZ und adipösen EZ.*

Bitte lieber keine Experimente wie "in herabgesetztem AZ" □

Man unterscheidet:

guter Allgemeinzustand

leicht reduzierter Allgemeinzustand

reduzierter Allgemeinzustand

stark reduzierter Allgemeinzustand

Andere Adjektive benutzt man bei AZ in der Regel nicht. ☺

n-Deklination wird für bestimmte maskuline Nomen mit der Endung -n/-en verwendet. Sie betrifft maskuline NOMEN ☺

Diese Nomen bekommen im Genitiv, Dativ und Akkusativ Singular die Endung -n/-en.

Beispiel:

der Patient (Nom)

den Patienten (Akk)

In deiner Frage geht es um Adjektivdeklinaton.

wegen + Genitiv

□ Herr Müller ist ein 55-jähriger Patient, der sich heute Morgen wegen seit 2 Tagen bestehender, stechender, drückender, retrosternaler Thoraxschmerzen bei uns vorstellte.

□ Außerdem klagte die Patientin über Thoraxschmerzen, die in den Hals sowie in die linke Schulter ausstrahlt hätten ODER ausstrahlen würden.

□ (Je nachdem, was die Patientin gesagt hat!!)

□ Er berichtete über Nackenverspannungen seit 3 Wochen.

□ Achillestendinitis

□ über zwei Tage im Krankenhaus stationär behandelt werden

□ er hat sich das Medikament käuflich erworben.

□ s. etwas käuflich erwerben = kaufen

freikäuflich vs. rezeptpflichtig

□ nachträglich alles Gute zum Geburtstag

Geburtstag war gestern:-))

⇒ **Jahrelang** = viele Jahre

⇒ Die Pat. sei jahrelang (Zeitperiode nicht genau bekannt) in einer psychologischen Betreuung gewesen.

⇒ ein Jahr lang = 12 Monate

⇒ Ein Jahr lang sei die Pat. in einer psychologischen Betreuung gewesen.

□ Haben Sie Kontakt zu Ihren leiblichen Eltern?

□ Wissen Sie etwas von Ihren leiblichen Eltern? Kennen Sie die Vorgeschichte Ihrer leiblichen Eltern?

□ Da ich nicht genau weiß, was der Patient sagte, kann ich nicht beurteilen, ob es passt. Aber die Präpositionen sind falsch. Er rauche seit 18. Lebensjahr. (=er hat **mit** 18 J. angefangen und raucht bis jetzt)

□ Er rauche seit 18 Jahren. (=er hat **VOR** 18 Jahren angefangen und raucht bis jetzt)

Das ist richtig! So würde ich das dokumentieren: **Nichtraucher seit 5 J., davor X Zig./Tag 10 Jahre** □ oder **Nichtraucher seit 5 J., davor X PY** □

Er berichtete über Nackenverspannungen seit 3 Wochen. □

□ Guten Tag, Savran ist mein Name und ich bin Arzt.

Zuerst stelle Ihnen ein paar Fragen **zu** Ihrer Person und dann kommen wir **zu** Ihren Beschwerden.

Je nach Situation, je nach Kontext. Ist es bei deinem Verdacht nötig, dass der Patient stationär aufgenommen wird? Wenn ja und der Patient trotzdem nicht bleiben will, kann man beispielsweise sagen:

□ "Frau/Herr X, ich würde Ihnen empfehlen, bei uns **zu** bleiben. Sie sind **wegen starken Schmerzen** gekommen und wir müssen nun genau untersuchen, warum Sie diese Schmerzen haben. Wenn Sie hier bleiben, können wir innerhalb weniger Stunden wichtige Untersuchungen vornehmen und gleich **mit der Behandlung** beginnen."

□ ich wollte noch weitere Symptome erfragen.

Abkürzungen und Interpunktion - häufige Fehler



bei Bedarf: b.B B.B.
Zustand nach: z.N.
arterielle Hypertonie: a.HT AHT
per. art. Verschlusskrankheit: PAVK paVK



bei Bedarf: b.B.
Zustand nach: Z.n.
arterielle Hypertonie: aHT
per. art. Verschlusskrankheit: pAVK

Man kann sich nicht aussuchen, wie man die Abkürzungen schreibt! Achte bitte auf die richtige Schreibweise und setze die Punkte da, wo sie hingehören.

Weitere häufige Abkürzungen bei der FSP

Untersuchungen: Sono CT MRT Rö. EKG EEG CTA

Differentialdiagnose - DD
Lebensjahr - Lj
Jahr - J.
körperliche Untersuchung - KU
linke/r/s - li.
rechte/r/s - re.
intravenös - i. v.
Patient/Patientin - Pat.
Verdacht auf - V.a.



www.attraktiverunterricht.de

Ein Aussagesatz endet IMMER mit einem Punkt! Wenn der Punkt fehlt, ist es ein Fehler.
Der Patient sei vollständig geimpft. ← PUNKT! ;)

□ Z.n. Rippenfraktur wegen eines Autounfalls **/bei** einem Autounfall
□ **Bis auf eine allergische Rhinitis** leidet sie an keinen Vorerkrankungen.

PS: allergische Rhinitis ist keine Erkrankung.!! Mit dieser Formulierung wäre ich vorsichtig. 😊

□ **Lutschtabletten:** Werden im Mund gelutscht, bis sie sich auflösen.

□ **Braustabletten:** Werden in Wasser aufgelöst und als sprudelnde Lösung eingenommen.

□ **Kautabletten:** Werden gekaut und dann geschluckt.

□ **Filmtabletten:** Sind mit einer dünnen Schicht überzogen, die beim Schlucken hilft und den Geschmack maskiert.

□ **Überzogene Tabletten:** Sind mit einer dicken Schicht überzogen, die den Wirkstoff schützt und das Schlucken erleichtert.

□ **Sublinguale Tabletten:** Werden unter der Zunge platziert und lösen sich dort auf.

□ **Orale Schmelztabletten:** Werden auf der Zunge platziert und zergehen ohne Wasser.

Es gibt keine Impfung **gegen Meningitis!** □

Es gibt Meningokokken Impfung , Hib Impfung , Pneumokokken Impfung ..

Es gibt auch FSME -Impfung ! Aber es gibt keine Impfung gegen Borreliose ..

In der deutschen Umgangssprache wird die FSME-Impfung oft einfach als «**Zeckenimpfung**» bezeichnet ..

□ (FSME-Impfung) => Haben Sie eine Zeckenimpfung?

Herr Müller stellte sich heute wegen seit 2 Wochen bestehendeN linkSseitigeN ÖdemS in der Leistenregion (in der Regio inguinalis) bei uns vor.□

In der Familienanamnese fanden sich DM und aHT bei der Mutter und MI beim Vater. Sie hat eine Schwester, die an Mammakarzinom leidet.□

(mütterlicherseits/väterlicherseits - empfehle ich nicht)

Der Patient berichtete, dass er kurz bewusstlos war und sich an den Unfall nicht erinnern kann. □

Sobald die Ergebnisse vorliegen, besprechen wir die weiteren Schritte.□

Haben Sie alle empfohlenen Impfungen?□ [#impfung](#)
innerhalb + Genitiv => innerhalb 3 Monate□

Ist Ihre Beweglichkeit aufgrund der Schmerzen oder Schwellung eingeschränkt?□

Mutter: Intraabdominale Adhäsionen, Z.n. Strangulationsileus, operativ behandelt□

1. Man muss nicht das Gespräch beenden, um EKG schreiben zu lassen.

2. Wenn der Patient eine Untersuchung ablehnt, muss man ihn über Risiken und mögliche Komplikationen aufklären. Das ist ein Teil der Prüfung und die Kommission testet dabei deine Sprachkenntnisse und ob man fähig ist, adäquat zu reagieren.□

Wenn der Patient seinen Namen nicht sagen will: Damit ich Ihnen helfen kann, muss ich zuerst Ihren Namen erfahren.□ (passiert jedoch selten)

Wenn der Patient nicht buchstabieren will: Herr X, ich muss Ihren Namen richtig notieren. Sonst kann es zu Verwechslungen kommen. Buchstabieren Sie ihn mal, bitte.□

Haben Sie eine Zeckenimpfung?□ (FSME-Impfung)

Bei der Patientenvorstellung:

Herr Müller, 56, stellte sich bei uns wegen seit 3 Stunden bestehender, plötzlich aufgetretener, **kolikartiger**, epigastrischer Schmerzen.□

In der Familienanamnese fanden sich DM und aHT bei der Mutter und MI beim Vater. Sie hat eine Schwester, die an Mammakarzinom leidet.□

(*mütterlicherseits/väterlicherseits* - empfehle ich nicht)

Herr Müller stellte sich heute wegen seit 2 Wochen bestehendeN linkSseitigeN ÖdemeN in der Leistenregion (in der Regio inguinalis) bei uns vor.□

Laut dem Patienten sind die Schmerzen nach einer langen Reise (ca. 10-12 Stunden) mit einem Wohnmobil aufgetreten.□

- ☐ Haben Sie noch andere Beschwerden?
- ☐ Haben Sie noch etwas Ungewöhnliche**s** bemerkt?
- ☐ Ist Ihnen noch etwas Anderes aufgefallen?

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Weil sie noch im Wachstum sind, sind sie empfindlicher und störungsanfälliger. Röntgenstrahlen können beim Kind mehr Schäden anrichten als beim Erwachsenen.△

Es gibt strahlungsfreie Alternativen bei den bildgebenden Verfahren. So werden gerade bei Kindern häufig **die Sonografie** oder **die Magnetresonanztomografie** angewendet. Beide Methoden kommen komplett ohne Strahlung aus.□

Es hängt davon ab, was der Patient sagt.!!

Verschlimmern sich die Schmerzen IMMER beim Essen oder haben sie sich EINMALIG (z.B. heute) beim Essen verschlechtert? Demzufolge wählt man die richtige Form - Gegenwart oder Vergangenheit.

- ☐ Außerdem verschlimmern sich die Schmerzen beim Essen. = **Präzens**
- ☐ Außerdem haben **sich** die Schmerzen beim Essen verschlimmert. = **Perfekt**

Andere Formulierungen:

- ☐ Die Schmerzen sind ernährungsabhängig.
- ☐ Die Schmerzen treten postprandial auf.

Abdominalschmerzen□
abdominelle Schmerzen□
abdominale Schmerzen□

Richtig:

- ☐ *Bei der Mutter sei vor 3 Monaten eine Operation wegen Unterleibskrebs durchgeführt worden.□*
- ☐ *Mutter: Z.n. Unterleibskrebs vor 3 M.□*

Sind die Sätze (siehe oben) fachlich in Ordnung?□↓

- ☐ Unter dem Begriff **Unterleibskrebs** werden nämlich verschiedene Krebsarten der weiblichen Geschlechtsorgane zusammengefasst: ☐ Gebärmutterhals- und Gebärmutterkörperkrebs
- ☐ Eierstockkrebs
- ☐ Eileiterkrebs
- ☐ Scheidenkrebs
- ☐ Schamlippenkrebs

Der Patient gab an, dass er vor 3 Wochen wegen einer Tonsillitis bei seinem Hausarzt gewesen sei, bei dem eine Streptokokkeninfektion diagnostiziert und 10 Tage lang mit Antibiotika behandelt worden sei.□

Einfacher:

Der Patient hatte vor 3 Wochen eine mit Antibiotika behandelte Tonsillitis. □ (Wenn die Kommission weitere Details wissen will, fragt sie nach.)

Die Schmerzen seien ... +wo? ... lokalisiert.□

Der Pat. berichtete über ... Kopfschmerzen seit X Tagen.□

Tritt der Husten tagsüber oder auch in der Nacht **auf** ?□

Wie oft rauchen Sie Schischa/Pfeife?□

In eine Pfeife kommt Tabak rein. In einer Schischa gibt es Wasserpfeifentabak, Melasse und Glycerin. Deswegen würde ich nicht nach dem Inhalt fragen, weil die Frage an sich komisch ist. Es ist so, als ob du einen Patienten fragen würdest, was in einer Zigarette drin ist.

In eine Pfeife kommt Tabak rein. In einer Schischa gibt es Wasserpfeifentabak, Melasse und Glycerin. Deswegen würde ich nicht nach dem Inhalt fragen, weil die Frage an sich komisch ist. Es ist so, als ob du einen Patienten fragen würdest, was in einer Zigarette drin ist.

Wenn ein Patient akute Schmerzen hat (egal welche), kann man immer ein Schmerzmittel anbieten/verabreichen!!

Es geht vor allem darum, in welcher Form und auch wie viel. Intravenös ist es gerade bei Bauchschmerzen am besten. Immer betonen, dass die Gabe intravenös erfolgt!□ Dann ist man immer auf der sicheren Seite.

Klar ist es besser, den Patienten zuerst zu untersuchen, aber die FSP ist doch keine Realität. Da muss man einige Kompromisse machen. Ein Patient mit stärksten Schmerzen wäre nicht fähig, sich mit dir 20 Minuten zu unterhalten.△

Wie meinen Sie das genau?□

Soweit ich weiß benutzt man DJ eher bei einer Nephrolithiasis.
Harnleiterschienen sind Katheter, bei denen der Urin über Hohlschläuche durch die Harnleiter hindurch von der Nieren in die Blase abläuft.

Diese Harnleiterschienen haben sehr viele Namen: Ureterkatheter, Harnleiterstent, Harnleitersplint, Doppel-J-Katheter, Pigtail, Piggi usw. In der Kurzfassung werden diese Harnleiterschienen sehr oft als Pigtail oder DJ bezeichnet.

Die Frage ist an sich richtig, aber ich finde den Satz für das Anamnesegespräch nicht besonders schön. Wenn ich mir vorstelle, dass vor mir ein Patient mit starken Schmerzen sitzt und ich frage ihn familiär - *Würden Sie mir Ihren Namen verraten?* Das macht einfach keinen guten Eindruck. 😊

Sie stellte sich wegen einer erstmalig aufgetretenen Vertigo vor, die eine Minute gedauert habe. ☐

oder

Sie kam wegen einer erstmalig aufgetretenen Vertigo, die eine Minute gedauert habe. ☐

Die Sonne scheint, der Hase ☐ lacht, da habe ich an euch gedacht! 😊
Bis Dienstag bin ich nicht mehr erreichbar. Deswegen bitte ich euch, **in diesem Zeitraum hier in der Gruppe keine Fragen zu stellen**. Danke für euer Verständnis.

Ich wünsche euch alles Liebe, ruhige und erholsame Feiertage, bunte Blumen, eine erfolgreiche Eiersuche - kurzum: frohe Ostern! ☐☐
Ich verstehe deine Frage nicht. ☐♂ Alles Wichtige wurde schon gesagt. Als Arzt sollte man wissen, was ein Polytrauma und was ein Notfall ist. Eine Handgelenksfraktur ist es normalerweise nicht. Ein Fahrradunfall mit mehreren Verletzungen (SHT, Bauchverletzung und beispielsweise einem Bruch) ist ein Polytrauma.

Auf keinen Fall! ⚠ Je nach Verletzungen! Ein Handgelenksbruch ist in der Regel kein Notfall

Ödem, Hyperthermie, Bewegungseinschränkung im rechten Handgelenk

aber Exkoriationen **am re. Handgelenk**

Hämatome **an** der Brust / **am** Thorax

Hallo! Bei Vorerkrankungen und weiterem Vorgehen würde ich empfehlen, ganze Sätze zu schreiben. Beim weiteren Vorgehen heißt es jedoch nicht, dass man beispielsweise schreibt *"Um den Verdacht zu bestätigen, würde ich den Patienten körperlich untersuchen, Blut abnehmen, Abdomen Sonografie anordnen"*.... Ich würde empfehlen, eine Einleitung zu schreiben und dann nur noch Stichpunkte.

Zum Beispiel:

Zur weiteren Abklärung würde ich folgende Maßnahmen empfehlen:

- stationäre Aufnahme
- Labordiagnostik (....)
- Urinuntersuchung
- Abdomen-Sonographie

1. Sie hat eine Blutuntersuchung bei ihrem Hausarzt durchführen lassen und sie war unauffällig. □
2. Blutuntersuchung, die bei ihrem Hausarzt durchgeführt wurde, war unauffällig. □
3. Sie werden heute untersucht. / Sie werden heute operiert □
4. **Ist** sie heute untersucht **worden**? / **Ist** sie heute operiert **worden**? □

ist worden = wurde

Guten Morgen, Mohamad! und dann wird die Krankenschwester ein EKG schreiben lassen. □

Können Sie die Schwindelattacke **genauer** beschreiben? Fühlen sie sich an, als ob sich alles um Sie **herum** dreht - ähnlich wie **bei** einem Karussell? **Oder eher wie auf einem schwankenden Boot?** □

Mit dem C1 Niveau muss man fähig sein, alle sprachlichen Laute zu produzieren und zu artikulieren.△ Ich habe für dich meine

beliebtesten YouTube-Kanäle aufgelistet, die sich mit der Aussprache□ befassen.

1. Richtig Deutsch sprechen

□ <https://www.youtube.com/@richtigdeutschsprechen>

2. Richtige Aussprache auf Deutsch - Learn German with Ida

□ <https://www.youtube.com/watch?v=BHP4g0bsLjk&list=PLyehE9tBUdvkuCJZyt1tvpqccZRn2ZnTh>

3. Dein Sprachcoach

□ <https://www.youtube.com/watch?v=0JmJrlsBpvE&list=PLmXbOzZ2vsGE5k98PphV4Dr5m1tBj5mwj>

4. Fröhlich Deutsch

□ <https://www.youtube.com/watch?v=95vfpXaZbC0&list=PLem16t7HJsSDBnOFuHnol3hDf7MAqzbMx>

5. Deutsch mit Benjamin

□ https://www.youtube.com/watch?v=Q8ml_wjaPBI

Allgemein gilt, dass Fieber über 39 Grad gesenkt werden soll.
In diesem Fall kann man dem Patienten beispielsweise sagen
- *Gut. Sie bekommen gleich etwas dagegen.*□

Das Wort „gleich“ ist hier praktisch, weil es sowohl in 2 Minuten als auch in 15 Minuten bedeuten kann.☺

Der Patient habe in den letzten 3 Monaten 3 kg **trotz Polyphagie** abgenommen.□

Hallo! Beide Sätze sind richtig, haben jedoch eine unterschiedliche Bedeutung. Der erste Satz bedeutet, dass die Schmerzen JETZT in den Hals ausstrahlen. = Gegenwart

Der andere heißt, dass die Schmerzen in den Hals FRÜHER ausgestrahlt haben.!!= Vergangenheit

Hallo Hang! Wahrscheinlich meinst du "**einschnürende**" Schmerzen.☺ Es ist ziemlich ähnliche wie drückend, so etwas wie Engegefühl. "einschnüren" bedeutet durch schnüren etwas fest zusammenzumachen. "schnüren" kann man Schuhe.□□

Hallo Dmitry! Man würde eher "**großflächige**" verwenden. Nur "flächig" benutzt man nicht so häufig. Über chronische großflächige

Schmerzen redet man beispielsweise bei einer Fibromyalgie.
Bedeutung = eine große Fläche betreffend.□
Als Vorerkrankungen und Operationen seien beim Patienten
folgende/die folgenden bekannt ...□

Das Wort *VOROPERATIONEN* würde ich nicht benutzen!□

"**Voroperation**" ist ein Begriff, der in der Medizin verwendet wird, um eine frühere Operation zu beschreiben, die eine Person in einem bestimmten Bereich ihres Körpers hatte. Wenn in einem medizinischen Dokument steht, dass es keine "Voroperation" gab, bedeutet das, dass die Person in diesem speziellen Bereich noch nie operiert wurde.

Wenn deine Verdachtsdiagnose beispielsweise Ulkus ventriculi ist und du in die Dokumentation als Voroperation einen Eingriff wegen Hämorrhoiden oder eine Operation einer Handgelenksfraktur schreibst, ist es natürlich ein Fehler.△

Hallo Herr Petr, ich hoffe, es geht Ihnen gut. Meine Frage ist: Wenn der Patient sagt, "Mein Kind hat Verfolgungswahn", und ich in der Prüfung nicht weiß, was Verfolgungswahn ist, sollte ich den Patienten fragen, was das ist? Oder wie kann ich die Frage stellen?

In so einer Situation wäre ich bei der Prüfung ehrlich. □

□Wenn das der Patient nur erwähnt, würde ich einfach nur sagen "Ach so."

□Wenn du in dem Moment wissen willst, was das ist, kannst du fragen - "Können Sie es mir bitte genauer beschreiben?"

□Wenn der Patient deine Meinung dazu wissen will, wäre ich ehrlich und würde sagen "Leider ist das nicht mein Fachgebiet. Da kenne ich mich nicht so gut aus."

An Vorerkrankungen□

Als Vorerkrankungen□

= beides richtig □

Die Formulierungen mit "erinnerlich" mag ich nicht.□ Der Impfschutz gegen Tetanus ist unbekannt, eine Auffrischung innerhalb 10 Jahre wurde verneint.□

- *Herr Krone, sie sagten, dass Sie einen Bandscheibenvorfall im Lendenwirbelbereich wegen eines Motorradunfalls hatten, wie wurden Sie behandelt? Wurden Sie operiert?*□

↳ Können Sie Ihre Schmerzen aushalten oder soll ich Ihnen ein Schmerzmittel verabreichen?□ ~~, um die Schmerzen abzuklingen.~~ = das ist logisch, würde ich nicht sagen.

↳ Wie ist Ihr aktueller Familienstand?□ (in Scheidung leben = noch verheiratet sein, da muss man nicht extra fragen)

Als ein Hund ihren Weg gekreuzt habe, habe sie probiert ihm auszuweichen.□

Herr Krone, sie sagten, dass Sie einen Bandscheibenvorfall im Lendenwirbelbereich wegen eines Motorradunfalls hatten, wie wurden Sie behandelt? Wurden Sie operiert?□

- *Haben Sie noch andere Verletzungen?*□ Dann bist du auf der sicheren Seite.☺

□ Herr X stellte sich bei uns wegen **vor 2 Tagen aufgetretener**, stechender Thoraxschmerzen vor.

□ der Anfang der Schmerzen steht im Vordergrund

=

□ Herr X stellte sich bei uns wegen **seit 2 Tagen bestehender**, stechender Thoraxschmerzen vor.

□ die Dauer der Schmerzen steht im Vordergrund

1-Die Patientin sagte, die Schmerzen würden seit 2 Monaten bestehen, aber sie hätten sich seit einer Woche verschlimmert.□

2- Die Patientin gab an , sie habe schon vor 3 Monaten (solche / ähnliche) Beschwerden gehabt.□

3- Die Beschwerden seien durch fettreiche Mahlzeit ausgelöst worden.□

4- Sie berichtete, die Schmerzen würden bei Bewegung schlimmer werden, aber sie hätten sich verbessert, wenn sie eine Wärmeflasche benutzte.□

Bei der Patientenvorstellung ist es etwas anderes. **Natürlich sollte man als Arzt einen allgemeinen Überblick haben.!!**

Normalerweise werden bei der Prüfung eher allgemeine Fragen gestellt. Manchmal hat man wegen den Berichten und Protokollen den Eindruck, dass die Kommission detaillierte medizinische Fragen stellt, aber sie machen das meistens nur im Fall, dass man sich für den Bereich interessiert (Beispiel - du bist ein Kardiologe oder interessierst dich dafür und hast es der Kommission am Anfang der Prüfung gesagt - bei der Patientenvorstellung kann es sein, dass du einige detaillierten Fragen aus diesem Gebiet bekommst.).

Wenn du eine Frage nicht beantworten kannst, weil du die Antwort nicht kennst, musst du auch irgendwie reagieren. Die Reaktion hängt jedoch davon ab, was für eine Frage es ist. Wenn es sich um eine Frage handelt, wo die Antwort jeder Arzt/jede Ärztin kennen sollte (z.B. Was machen Sie bei der KU der Schilddrüse?), ist es etwas blöd zu sagen, dass es nicht dein Fachgebiet ist, weil du ein Arzt bist und dein Fachgebiet der menschliche Körper sein soll.

Spaß!☺ Nee, ganz ehrlich - einige Sachen muss man einfach wissen. Falls du jedoch eine schwierige Frage über eine Kleinigkeit bekommst, wo du glaubst, dass es wahrscheinlich nicht jeder Arzt/jede Ärztin weißt, kannst du gerne sagen - *Tut mir leid, aber die Frage kann ich leider nicht beantworten. Es ist nicht mein Fachgebiet.*☺

☐♀**"Mein Sohn leidet an Down-Syndrom."**

So kann man Empathie äußern.☺

Neutral

- ☐ Hm. Ach so. (einfühlsam sagen) - das ist meistens genug
- ☐ Ach so. Wie kommen Sie damit klar?

Anschließend, wenn der Patient erzählt, dass es für ihn schwer ist:

- ☐ Das ist für Sie bestimmt nicht einfach. Das kann ich mir gut vorstellen.

Im Arztbrief würde ich nur wichtige Informationen notieren.

Das ist ein häufiger Fehler bei der FSP. Viele Prüfungskandidaten dokumentieren irrelevante Details, die jedoch für die **Dokumentation** unwichtig sind.□

Etwas anderes ist es bei der **Patientenvorstellung** - da kann man nach Kleinigkeiten gefragt werden und dann kann man natürlich auch Details erwähnen.

In diesem Fall ist es wichtig, die Ursache der Beschwerden zu beschreiben - das Hochheben von einem Reifen ist da wichtig, aber die Information über Freund etc. natürlich nicht.□

Frau Müller, bitte entschuldigen Sie ~~mich~~, weil dass ich Sie unterbrochen habe. Lassen Sie uns bitte **über** Ihre Beschwerde sprechen.□

Alkohol ist Alkohol. Ist Alkohol gesund? Je nachdem, wie viel und was man trinkt. Es hängt auch davon ab, ob der Mensch, der vor dir in der Notaufnahme ist, gesund oder krank ist und welche Vorerkrankungen er hat.☺ Wenn der Patient an VE leidet, ist für ihn Alkohol wahrscheinlich schlecht. Auch Bier ist Alkohol und kann gefährlich sein, wenn man es zu viel trinkt.

Das kann ja passieren. Aber du weißt schon, ich bin Lehrer, deswegen achte ich auf alles, weil ich euch helfen will!□☺

Der Patient stellte sich bei uns wegen akut aufgetretener, bestehender, stechender Schmerzen im rechten Unterschenkel mit ~~der~~ Ausstrahlung in den rechten Fuß, die Wade und Fossa poplitea vor.□

Laut dem Patienten sind die Schmerzen mit der Zeit schlimmer geworden. Die Hochlagerung bringt eine Linderung der Symptomatik.□

Du bist doch Arzt.☺ Was sagst du, wenn der Patient beispielsweise mit Brustschmerzen kommt und über eine Atemnot klagt? Versuch etwas vorzuschlagen, was du in dieser Situation sagen würdest und ich sage dir, ob es passt.

Nein, beide sind leider nicht korrekt. *"könnten Sie mir bitte präzisieren"* ist verkehrt und hört sich komisch an. Das Verb **"präzisieren"** kann man an sich benutzen, aber nur wenn der Patient zuerst etwas ganz Allgemeines erwähnt. Beispiel: Der P. sagt, dass er Kopfschmerzen hat. Du fragst - Können Sie bitte präzisieren, wo genau es am meisten wehtut? □ ABER ich würde empfehlen, mit dem Patienten einfach zu reden. **Wo genau tut es weh? / Wo genau sind die Schmerzen?**

Die Patientin hat sich über Belastungsdyspnoe beklagt. □

Guten Morgen, Hang! Je mehr Alkohol man trinkt, desto höher ist das Risiko für chronischen Bluthochdruck. Ein hoher Blutdruck kann zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder anderen Herzscheiden führen. Auch kleine Mengen Alkohol sind nicht gut für die Gesundheit von Herz und Kreislauf. ⚠ Wenn man krank ist, sollte man idealerweise keinen Alkohol trinken. Ich nehme an, dass man als Ärztin/Arzt in diesem Fall nie sagen sollte - "ein Bierchen pro Tag/Woche, das ist doch in Ordnung". □

Natürlich kannst du so einer Patientin bei der FSP ein Schmerzmittel anbieten. An deiner Stelle würde ich bei der Prüfung keinen genauen Namen des Medikaments nennen, sondern eher allgemein reagieren - Sie bekommen gleich ein Schmerzmittel. □ Bei schwangeren Frauen kann man bei www.embryotox.de nachschlagen, welche Medikamente man in der Schwangerschaft verabreichen kann. □

Ein Rat für alle. Reduziert bitte NIE die FSP auf die Protokolle. ⚠

Man muss bei der Prüfung zeigen, dass man sich auskennt und dass man als Arzt mit jeglichen Fällen zurechtkommt.

Bei Beschwerden beim Wasserlassen muss man bei Frauen natürlich immer nach der gynäkologischen Anamnese fragen. Ansonsten kann man doch nicht sicher sein, was der Patientin fehlt.!!

Was würdest du bei der Patientenvorstellung sagen, wenn du nach Differenzialdiagnosen gefragt wirst, oder wenn du gefragt wirst, was

sich in der gynäkologischen Anamnese zeigte? Diese Fragen wegzulassen wäre in diesem Fall ein fataler Fehler.□

□ **Vergesst am besten, dass es um eine Prüfung geht, und stellt solche Fragen, die ihr normalerweise im klinischen Alltag stellen würdet.**

Im Deutschen redet man über **Nussarten** oder **Nussorten**.

Ich empfehle dir die Frage etwas allgemeiner und einfacher zu stellen.

□Gegen welche Nüsse sind Sie allergisch?

□Welche Nüsse lösen bei Ihnen eine allergische Reaktion aus?



Was ist in einem Notfall zu tun?

Von einem allergischen Schock spricht man bei Nussallergikerinnen und Nussallergikern, wenn nicht nur die Haut (Juckreiz, Ausschlag), sondern mindestens noch ein weiteres Organ wie Lunge, Magen-Darm oder der Kreislauf betroffen ist. Die Symptome dafür sind Atemnot, Schwindel oder Übelkeit.

Zuallererst sollte man den **Notarzt rufen**. Ist der Betroffene ansprechbar, sollte man ihn fragen, ob er ein **Notfallset** dabei hat. Allergiker bekommen solche Sets in der Regel von ihren Ärzten zusammen mit der Empfehlung, sie außer Haus bei sich zu tragen. Darin enthalten ist meist ein Adrenalin-Injektor (für schwere Reaktionen), ein Antihistaminikum, das Entzündungen vorbeugt, ein Kortison-Präparat oder ein Spray, das hilft, Luftnot zu lindern. In einem Allergiepass wird die Anwendung des Notfallsets erklärt. Hilf dem Betroffenen die Mittel einzusetzen.

In diesem Video findest du die häufigsten Nüsse mit der richtigen Aussprache□

